

GEMEINDENACHRICHTEN FERNITZ-MELLACH

Folge 25 | Amtsblatt der Gemeinde Fernitz-Mellach | Sommer 2023



Einen schönen Sommer!

Kanalabgabenordnung NEU
ab 01. Okt. 2023

Seite 6

Verdichtete Fahrpläne
ab 09. Juli bei RegioBus

Seite 21 u. Folder

tim – das Carsharing
jetzt in Fernitz-Mellach!

Seite 22



KONTAKTDATEN:

Gemeinde Fernitz-Mellach
 Erzherzog-Johann-Platz 21,
 8072 Fernitz-Mellach
 Telefon: 03135/52362
 Telefax: 03135/52362-22
 E-Mail: gde@fernitz-mellach.gv.at
 Homepage:
www.fernitz-mellach.gv.at

Parteienverkehr:

Mo, Di, Fr: 8 – 12 Uhr
 Do: 8 – 12 Uhr und 15 – 19 Uhr

**Sprechstunden des
 Bürgermeisters:**

gegen telefonische Voranmel-
 dung donnerstags 15 – 18 Uhr

IMPRESSUM:

Offenlegung gem. §§ 24f. des
 Mediengesetzes.

Herausgeber und Verleger:
 Gemeinde Fernitz-Mellach

Verantwortlich für den Inhalt:
 Bürgermeister Robert Tulnik
 Für den Inhalt von Gastartikeln
 ist der jeweilige Autor verant-
 wortlich. Im Sinne der Offenle-
 gung wird festgestellt, dass die
 Gemeinde Fernitz-Mellach der
 Alleininhaber dieser Zeitung ist.

Ziel des Mediums:
 Kommunikationsorgan

DRUCK:
 Offsetdruck Bernd Dorrong e.U.
www.dorrong.at



PEFC-zertifiziert
 Dieses Papier
 stammt aus nachhaltig
 bewirtschafteten Wäldern
 und kontrollierten Quellen.
www.pefc.at

Inhaltsverzeichnis

Bürgermeisterbrief	2f	Wie's früher amol woar.....	34f
Aus der Gemeindestube		Rotes Kreuz Kalsdorf	36f
Berichte der Ausschüsse.....	4ff	Steirische Berg- und Naturwacht	37
Mobile sozialpsychiatrische		Öffentliche Bibliothek	
Betreuung	12	Fernitz-Mellach	38
Glück teilen.....	14	Elternberatungszentrum Fernitz	39
Der Bürgermeister gratuliert	15	Pfarrkindergarten und	
Gemeinderatssitzungen		Kinderkrippe Fernitz	40f
vom 30.03. u. 25.05.2023.....	16f	Kindergarten Mellach	42f
Künstlerin im Kindergarten Mellach	17	Marianne Graf Volksschule Fernitz.....	44f
Kindergemeinderat	18f	Volksschule Mellach	46f
KEM GU-Süd.....	20f	GTS Fernitz.....	48f
Umstellung Glassammlung	21	GTS Mellach	50
Taxi Hotline	21	Musikschule Fernitz-Mellach.....	51
Der neue RegioBus	21	Polytechnische Schule Kalsdorf	52f
tim ist da!.....	22	Tagesmütter Steiermark	53
GU-Süd Wanderkarte neu	23	Albasote Vorenze.....	54
Naturschaugarten.....	23	Freiwillige Feuerwehr Fernitz.....	55
Spartenstich für Hangwasserbecken	24	Freiwillige Feuerwehr Gnaning	56f
Blaulicht Tag	24	Freiwillige Feuerwehr Mellach	58f
Wasserverband Grazerfeld Südost	25	Musikverein Jugendkapelle Fernitz	60
Kostenfreies E-Bike		Ortsverschönerungsverein	
Fahrsicherheitstraining	25	Fernitz-Mellach.....	61
Natur im Garten –		Österreichischer Kameradschaftsbund	
Mein Weg zur Plakette.....	25	OV Fernitz.....	62
Sommerzeit =		Pensionistenverband	
Urlaubszeit = Reisezeit	26	Ortsgruppe Fernitz	63
		Pensionistenverband	
		Ortsgruppe Mellach.....	64
Gemeindespitter		TC Fernitz-Mellach	65
The bar is loaded.....	28	SPÖ Fernitz-Mellach	66
Traildogs in Fernitz-Mellach	29	VP Frauen Fernitz-Mellach	66f
Wir suchen noch Begleitpersonen!	30	Verein Wein & Kulinarik	
Lehr- und Schau-Kräutergarten.....	31	Fernitz-Mellach.....	68
Caritas Pflegewohnhaus	32f	ÄrztInnen/Apotheken.....	70
Der Natur auf der Spur	33	Vorankündigungen	71f

**Beachten Sie bitte
 die Zeiten für Rasen-
 mäher und Co:**

**Montag bis Freitag
 von 8 – 12 und 13 – 20 Uhr**

**samstags
 von 8 – 12 und 13 – 18 Uhr**

**An Sonn- und Feiertagen
 verboten!**

**Jagdпachtentgelt
 Auszahlung**

**Beantragungszeitraum
 31.7. bis 11.9.2023**

im Bauamt

(Bitte IBAN bereithalten!)

Sehr geehrte Mitbürger*innen, liebe Jugend und Kinder!

In den Tagen zum Ende des Schuljahres erinnere ich mich gerne auch an meine Schulzeit zurück. Es hat sich seitdem einiges verändert. Was gleichgeblieben ist: Dass man nur mit **positivem** Denken und Wirken sich und seinen Mitmenschen das Leben verschönern kann.

Es war eine Freude zu beobachten, wie erstmals wieder sämtliche Veranstaltungen ohne jegliche Einschränkungen durchgeführt werden konnten. Es ist schön zu sehen, dass das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde wieder **aufblüht**.

Ich freue mich jeden Tag, Menschen zu treffen, die nicht „südem“, sondern gemeinsam für sich und die Gemeinde Projekte voranbringen, sich ehrenamtlich engagieren oder einfach nur Ideen einbringen und helfen diese **umzusetzen**.

Wir wissen, dass das Ehrenamt nicht bezahlbar ist, und durch die stetig steigenden Verpflichtungen für die Gemeinde kein oder nur mehr wenig Geld für freie Investitionen zur Verfügung steht.

Eindrucksvoll konnten wir das **Ehrenamt beim Tag der Sicherheit** am 22.04. erleben. Auch der große Frühjahrsputz zählte so viele Teilnehmer wie schon lange nicht mehr. Das Ehrenamt ist der Kitt jeder Gemeinschaft – ein aktives Vereinsleben macht eine Gemeinde erst lebenswert. **„Auf uns kommt's an. Engagement in der Gemeinde zahlt sich aus!“**

Der Bau des Hangwasserbeckens in Mellach wurde gestartet und die ersten Meter **Entwässerungsleitungen** sind vergraben. Auch heuer mussten wieder ei-

nige Schäden durch die starken Regenfälle von Eigentümer*innen und Gemeinde beseitigt werden und ich freue mich, dass es hier zu massiven Erleichterungen kommen wird.

Dieses Jahr wird auch ganz im Zeichen der **Busrevolution** im Südosten von Graz stehen, an der wir intensiv die letzten zwei Jahre gearbeitet haben. Ab jetzt ist der öffentliche Verkehr in unserer Gemeinde endlich auf einem Niveau, welches sich die Fernitz-Mellacher*innen schon lange wünschen.

In Sachen Verbesserung der Infrastruktur wurde auch vor kurzem mit der Adaptierung und dem Umbau unseres **Bauhofes** und ASZ begonnen. Auch in der Abfallsammlung hat es Verbesserungen gegeben. Neue Altglassammelbehälter wurden aufgestellt und damit wird das Glas effizienter, **ökologischer** und kostengünstiger gesammelt. Aktuell investieren wir gerade in Zukunftsprojekte bei der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Dazu passend hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung eine neue, harmonisierte **Kanalabgabenordnung** beschlossen und damit die Verordnungen der Altgemeinden Mellach und Fernitz bereinigt.

Zum Thema **Verkehr** hat sich der Gemeinderat einstimmig der Forderung des VCÖ angeschlossen, im Ortszentrum Tempo 30 zu ermöglichen. Erste Umsetzungen nach einer langen Planungsphase können wir heuer noch bei Aus- und Umbau des Radwegenetzes Richtung Kalsdorf erwarten. Im Rahmen einer gemeindeweiten Verkehrsplanung konnten auch Pilotstrecken für **Fahrradstraßen** ausfindig gemacht werden.



© Fotos BGM/GfE: Schmickl/HK Foto OG

Die großen Sommerferien sind nun da und ich **bedanke** mich stellvertretend bei allen Pädagog*innen, Lehrer*innen, Betreuer*innen und Mitarbeiter*innen in unseren Betreuungseinrichtungen und wünsche uns allen gute Erholung.

Und ich freue mich weiterhin jeden Tag, Menschen zu treffen, die gemeinsam für sich, in unseren Familien, in den Vereinen, in der Pfarre und der Gemeinde Ideen umsetzen und Projekte voranbringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben einen schönen Sommer! „Auf uns kommt's an. Engagement in der Gemeinde zahlt sich aus!“

*Herzlichst
Bgm. Robert Tulnik*

Sie möchten Ihre Werbung in unserer Zeitung platzieren?

Unser Mediadaten-Blatt finden Sie auf www.fernitz-mellach.gv.at/mediadaten.html
Oder gleich hier:



Ausschuss für Umwelt und Energie

Obmann 1. Vizebürgermeister DI Georg Thünauer BSc BSc

Fernitz-Mellach´s stärkster Frühjahrsputz!

Steter Tropfen höhlt den Stein – und so hatten wir im heurigen Jahr die höchste Teilnehmerzahl aller Zeiten. Zuerst wurde fleißig Müll gesammelt und dann gemeinsam gefeiert und das Erlebte besprochen.



Als Sieger unseres Wettbewerbes für die Organisation mit den meisten Teilnehmer*innen konnten wir den Obmännern des FC Fernitz-Mellach gratulieren, die mit insgesamt 39 Personen die stärkste Gruppe bei unserem Frühjahrsputz gestellt haben. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer*innen!



Erholungsraum Murauen

Unser wunderschöner Naherholungsraum der Murauen wird in der warmen Jahreszeit von vielen Menschen gerne genutzt. Doch gerade hier besteht mit-

unter viel Konfliktpotential, welches jede und jeder einzelne von uns verringern kann:

Um einen Spaziergang zu machen, ist es nicht notwendig, mit dem Auto direkt auf einem Feldweg oder in der Wiese zu parken. Es gibt ausreichend Parkmöglichkeiten in unserer Gemeinde. Freilaufende Hunde sind nicht nur für unsere Wildtiere eine große Gefahr, die sich zudem gerade in der Brut- und Setzzeit befinden. Radfahrer und Fußgänger gebt bitte aufeinander acht und nehmt Rücksicht, und es gilt auch für alle zu bedenken, dass Landwirte ihre Felder, Wiesen und Wälder bearbeiten wollen und müssen. Es sei jedem vergönnt sich in der freien Natur zu erholen – aber bitte immer mit Bedacht auf unsere Umwelt.

Ab dem 9. Juli startet unser **neuer Busfahrplan** mit einer enormen Verdichtung in den Spitzenzeiten des Tages und einer Ausweitung am Morgen und in der Nacht. Überzeugen Sie sich selbst davon, indem Sie sich eines unserer **Klimatickets im Gemeindeamt ausborgen** und kostenfrei in der ganzen Steiermark mit den Öffis unterwegs sind.

Mein Team und ich sind bereit für die Herausforderungen, die sich uns auch in weiterer Zukunft stellen werden und freuen uns auf Ihre Wünsche und Anregungen, um unsere Arbeit nach Ihren Vorstellungen durchführen zu können.

Schreiben Sie mir unter:

g.thuenauer@fernitz-mellach.gv.at

Bauausschuss, Bauhof & Friedhof

Obmann GK Johann Franz

Der Zu- und Umbau des Bau- und Wirtschaftshofes ist gestartet!



V. l. n. r.: Rene Friedl („Kollitsch-Bau ST GmbH“); GK Johann Franz, Karlheinz Gänsluckner, Bgm. Robert Tulnik, Stefan Freisacher – (alle „Gemeinde“); Arch. Johann Oster



Nachdem der Gemeinderat in der Sitzung vom 25.05.2023 grünes Licht für den Zu- und Umbau des Bau- und Wirtschaftshofes gegeben hat, fand bereits am Montag, den 05.06.2023, die erste Baubesprechung vor Ort statt.

Die Baumaßnahmen umfassen den Umbau der Sozial- und Duschräumlichkeiten für die Mitarbeiter*innen des Bauhofes, die Erweiterung um eine Kühlanlage und ein Büro, die Vergrößerung des Hackgut- und Blumenlagers sowie die Errichtung von zusätzlichen Parkplätzen. Die Fertigstellung ist noch für dieses Jahr geplant.

Die Bauarbeiten haben KEINEN Einfluss auf die kommenden Müllsammelstage.

Ausschuss für Landwirtschaft, Wirtschaft, Regionale Entwicklung, Hochwasser

Vorstandsmitglied Dr. Johann Berghold



Kanalabgabenordnung NEU – verursachergerecht und familienfreundlich

Harmonisierung der Kanalabgabenordnungen

Die **Kanalbenützungsgebühren** sind bis dato für die ehemaligen Gemeindegebiete Fernitz und Mellach entsprechend den Kanalabgabenordnungen der beiden Altgemeinden mit den Stammfassungen vom 3. April 2006 und 28. Juli 2010 einschließlich ihrer zwischenzeitlichen Änderungen/Indexierungen unterschiedlich geregelt. Mit der Fusionierung der beiden Gemeinden im Jahr 2015 war und ist die Gemeinde Fernitz-Mellach gemäß Stmk. Gemeindeordnung gefordert, eine schrittweise Harmonisierung sämtlicher Verordnungen durchzuführen. Nun ist dies auch für die Abwassergebühren erfolgt und wurde **eine** (einheitliche) Kanalabgabenordnung für Fernitz-Mellach erstellt. In dieser Verordnung werden neben dem Kanalisationsbeitrag sowohl die Benützungsgebühren für den öffentlichen Schmutzwasserkanal als auch jene für den öffentlichen Regenwasserkanal geregelt. In der Gemeinderatssitzung vom 25. Mai 2023 wurde diese nun einstimmig beschlossen.

Kanalabgabenordnungen alt

Fernitz:

Einheitssatz Kanalisationsbeitrag (Anschlussgebühr): € 15,53

Benützungsggebühr: € 1,84/m² BGF (Bruttogeschosfläche)

Für sonstige Nutzungseinheiten (Gaststätten, Firmengebäude, Büroflächen etc.) wird ebenso die BGF als Berechnungsgrundlage herangezogen.

Mellach:

Einheitssatz Kanalisationsbeitrag (Anschlussgebühr): € 15,53

Benützungsggebühr unterteilt in Bereitstellungsggebühr je Haushalt: € 232,22

und Nutzungssatz je EGW (Einwohnergleichwert): € 57,93

Für sonstige Nutzungseinheiten (Gaststätten, Firmengebäude, Büroflächen etc.) werden individuelle Gebühren festgesetzt.

Kanalabgabenordnung NEU

Einheitssatz für den Kanalisationsbeitrag-Schmutzwasserkanal: € 15,53

Einheitssatz für den Kanalisationsbeitrag-Regenwasserkanal: € 4,43

Die Schmutzwasser-Kanalbenützungsggebühr für die Nutzungseinheit „Wohnung“ setzt sich aus einer

- a) Grundgebühr pro Nutzungseinheit (€ 103,00) und
- b) einer Benützungsggebühr pro EGW (€ 103,00) zusammen.

Die Benützungsggebühr errechnet sich aus der Anzahl der Personen, die in einem Haushalt leben, wobei folgende EGW-Ansätze zur Berechnung kommen:

- ▶ Personen bis zur Erreichung des 16. Lebensjahres: 0 EGW
- ▶ bis 1 Person (ab 16 Jahren): 1 EGW
- ▶ 2 Personen: 2 EGW
- ▶ ab 3 Personen (0,5 EWG pro weiterer Person): 2,5 EGW ...

Für sonstige Nutzungseinheiten (Büroflächen, Gewerbe, Gaststätten etc.) wird weiterhin die Bruttogeschosfläche als Berechnungsgrundlage herangezogen (€ 1,84,--/m² BGF).

Die Benützungsggebühr für den Regenwasserkanal beträgt 25 % der Schmutzwasser-Kanalbenützungsggebühr. Allen Beträgen ist die gesetzliche Umsatzsteuer von 10 % hinzuzurechnen.

Begründung

Grundsätzlich muss festgehalten werden, dass die Gemeinde verpflichtet ist, einen kostendeckenden Gebührenhaushalt für den Betrieb und die notwendigen Investitionen der Abwasserreinigung zu erreichen. Es gibt viele Möglichkeiten, die Kanalbenützungsggebühr festzulegen (nach Wasserverbrauch, Einwohnergleichwert, Fläche, Anzahl der WC-Anlagen und Kombinationen dieser Faktoren). Nach einer Vielzahl von Diskussionen mit dem Abwasserverband, im Ausschuss und mit den Gemeinderatsmitgliedern und dem Vergleich unterschiedlicher Berechnungsmodelle haben wir uns für die nun vorliegende Kanalabgabenordnung entschieden: eine Grundgebühr pro Nutzungseinheit und den Einwohnergleichwert als Bezugsgröße. Damit soll eine verursachergerechte Berechnung erreicht werden. Ein Anliegen war es allerdings auch, zu große Abweichungen von den derzeit auflaufenden Kosten für die einzelnen Haushalte zu verhindern (was nicht gänzlich möglich ist). Demnach werden für Kinder und Jugendliche bis zum Erreichen des 16. Lebensjahres keine Gebühren verrechnet und bei Mehrpersonenhaushalten werden ab der 3. Person ab 16 Jahre 0,5 EGW als Berechnungsgrundlage herangezogen. Die neue Kanalabgabenordnung tritt mit 1. Oktober 2023 in Kraft.



Ausschuss für Kultur, Bibliothek, Partnergemeinden

Obmann GR Patrick Novotny

Bei Klangwolke und Kino den Sommer genießen!

Endlich ist es wieder soweit und der vielseitig langersehnte Sommer steht vor der Tür. Es ist somit wieder an der Zeit, die Schönheit unseres Ortes an allen Ecken und Enden zu erkunden und bestenfalls sogar ein schönes Urlaubsgefühl in der eigenen Gemeinde zu verspüren. Bestens dafür eignet sich bspw. unser traditionelles Sommerkino am Fernetzer Kirchplatz bei traumhafter musikalischer Begleitung und feinsten Kulinarik. Hierzu dürfen wir gerne zu den beiden **Sommerkino-Terminen am 12. Juli und am 09. August** (beide mittwochs) mit den Filmen „Der Onkel“ und „Rotzbub“ recht herzlich einladen. Gestartet wird im Vorfeld ab 19 Uhr zum einen mit „Herr Kinsky“, zum anderen mit der „Freaky Friday Jailhouse Gang“. Eine weitere Einladung zu einem musikalischen Highlight dürfen wir für **Freitag, den 14. Juli**, aussprechen, an welchem in unserem schönen Erzherzog-Johann-Park eine Übertragung des diesjährigen **Styriarte-Konzerts „Ludwig van Beethoven: EROICA“** im Rahmen der 16. ORF-Steiermark-Klangwolke zu hören sein wird. Am 22. Juli schlägt es unsere Gemeinde wieder zu den alljährlichen Seefestspielen in Mörbisch, welche heuer in Rekordgeschwindigkeit ausverkauft war und dürfen wir uns bei den Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen für das große Interesse daran bedanken. Ein großes Dankeschön möchten wir auf diesem Wege auch all unseren Vereinen, Organisationen, Gastronomen sowie allen individuell engagierten Personen aussprechen, welche unseren Ort immer wieder beleben, für verschiedenste kulturelle und gesellige Höhepunkte sorgen und so stets für ein lebendiges Fernetz-Mellach sorgen! In diesem Sinne freuen wir uns auf zahlreiche Veranstaltungen in den Sommermonaten und wünschen bestes Gelingen.



Das Team des Ausschusses für Kultur, Bibliothek und Partnergemeinden wünscht einen erholsamen, schönen Sommer und freut sich, Sie bei den verschiedensten Festen, kulturellen Veranstaltungen und Feierlichkeiten begrüßen zu dürfen.

„KLANGWOLKE“-VERANSTALTUNGEN in der STEIERMARK



Sorgen für den Chill-Effekt beim Sommerkino – „Herr Kinsky“ und die „Freaky Friday Jailhouse Gang“



Ausschuss für Schulen, Musikschule, Kindergärten, Tagesmütter, Hort (Lebensraum Bildung)

Obfrau GRⁱⁿ Manuela Tulnik



Großartige Leistungen der Kinder bei Prima la musica!

Die Freude beim Musizieren war spürbar, und dann noch Musik auf hohem Niveau. Alle Teilnehmer*innen, welche beim Landesbewerb „Prima la musica“ teilnahmen, brachten uns an einem Abend ihre Bewerbungsstücke wieder. **Es war im wahrsten Sinne des Wortes „Musik in den Ohren“.** Großartige Leistungen und sehr motivierte Schüler*innen erfreuten uns mit ihren Darbietungen.

Herzliche Gratulation nochmals und Danke dem Hr. Direktor mit seinem Team für die tolle Arbeit. Als kleine Anerkennung seitens der Gemeinde gab es für alle Teilnehmer*innen Gutscheine.

puter, Handys und TV sehr auf Bildschirme fixiert, es fehlt somit das sehr wichtige „in die Ferne“ sehen. Auch hier steuern wir mit der Freiluftklasse entgegen. Auf Anregung eines Elternteils mit einem Foto einer Freiluftklasse, welche uns sowie der Schulleitung sehr gut gefiel, wurde das Projekt mit unserem heimischen Holzbauunternehmen umgesetzt. Damit das „**Wir-Gefühl**“, gemeinsam etwas zu schaffen, **verstärkt** wurde, griffen sowohl der Bürgermeister, der Direktor, der Schulwart und der Ideengeber (Elternteil) zu Akkuschaubern und halfen mit, das Projekt aufzubauen. Als Stärkung gab es einen kleinen Imbiss, welchen der Ausschuss bereitstellte. Das Ergebnis ist einfach **KLASSE!** Viele positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung und die Freude bei den Kindern und dem Lehrpersonal machen uns glücklich. Wir freuen uns mit Euch!

© Edith Ertl

Die musikalische Ausbildung der Kinder liegt uns als Gemeinde sehr am Herzen. Eine internationale Studie zeigt, dass Kinder in der Musik ein wirksames Mittel haben, um emotionalen und sozialen Stress zu verarbeiten. Gemeinsam zu musizieren fördert außerdem den sozialen Umgang miteinander. Dies sind nur einige Punkte von vielen, welche uns zeigen, dass es von großer Bedeutung ist, Kindern den Zugang zur Musik zu ermöglichen.

Eine Klasse im Freien

Jetzt baut man tolle Schulgebäude und dann macht man eine Klasse im Freien? Ja, weil es für unsere Kinder immer wichtiger wird, jeden Moment zu nutzen, um Zeit im Freien zu verbringen.

Natur beobachten und genießen, frische Luft und den Weitblick zu haben. Heutzutage sind wir durch Com-



© Edith Ertl

Jeux Dramatiques – Meine Welt, deine Welt

Was ist das? Und wieso unterstützen wir das als Gemeinde?



Jeux Dramatiques sind **Spiele**, die durch Bewegung und Gebärde – ohne Sprache – persönliche Gefühle und Beobachtungen zum schöpferischen Ausdruck bringen. Ohne eingeübte Rollen und ohne Auswendiglernen gestalten Kinder ihre Spielplätze und schlüpfen in die selbst gewählte Rolle. Im non-verbalen Spiel werden Fantasie und schlummernde schöpferische Fähigkeiten zum Ausdruck gebracht. Neben Kreativität werden vor allem **Selbstverantwortung**, **Teamgeist** und **Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und in die Gruppe** gefördert.



Es geht daher nicht nur um Spiel und Freude (was natürlich genauso wichtig ist), sondern auch um Stärkung der Persönlichkeit. Da dies in unseren Augen ein ganz wichtiger Baustein in der Schulausbildung ist, unterstützen wir dies als Gemeinde sehr gerne. Durch das große Engagement von Frau Direktor Harrer sowie dem gesamten Team konnte die Schule nun zur Jeux Dramatiques-Volksschule ausgezeichnet werden. In einem äußerst charmannten Rahmen (der Chor hat wunderschön gesungen) wurde die Plakette feierlich übergeben. Es hat uns gefreut, dabei zu sein.

Seitens der Gemeinde möchten wir uns für diese tolle Arbeit mit den Kindern herzlich bedanken und freuen uns sehr, dass „Jeux Dramatiques“ Teil der Schulbildung in unserer Gemeinde ist.

Blumen für unsere Tagesmütter

Die steierischen Gärtner und Floristen beschenkten heuer alle steierischen **Tagesmütter** und **Tagesväter** mit einem Blumengruß als Zeichen der Wertschätzung und Wahrnehmung für ihre hervorragende und gesellschaftlich wichtige Arbeit. Damit sollen die Tagesmütter und -väter in den Mittelpunkt gerückt werden.



Barbara Burger, Leiterin der Regionalstelle Kalsdorf, überraschte jede Tagesmutter mit einem Blumenstock der steierischen Gärtner und Floristen, die Überraschung und Freude bei den Frauen war wirklich groß.



Kunterbunter Alltag mit Kindern

Claudia Smolana, eine von 3 Tagesmüttern in Fernitz, berichtet:

Ich backe mit den Tageskindern mindestens einmal in der Woche. Das ist für die Kinder ein ganz **besonderes Ereignis**, also spielen sie das täglich auch in ihrer Kinderküche nach. Jede*r hat seine Aufgaben, ob das Rühren im Topf oder das Zureichen der Backform, jede*r bringt sich ein.

Das absolute Highlight bei uns ist jedoch nicht die Küche, sondern unsere Hundedame Nike. Mit ganz viel Liebe begrüßen sie die Kinder tagtäglich, sie streicheln sie und verwöhnen sie natürlich mit jeder Menge Leckerlis. Auch im Urlaub erzählen die Kinder zu Hause ganz begeistert von Nike. Und beide Seiten erwarten den Tag des Wiedersehens sehnsüchtigst.

Sommerferien 2023

in Fernitz-Mellach



- Sport
- Spiel
- Spaß
- Spannung

Infos auf www.fernitz-mellach.gv.at

Ausschuss für Jugend, Familie, Sport, Vereine

Obfrau GRⁱⁿ Barbara Vidovic-Monsberger

Gemeindefest

Am 18. Februar (Faschingsamstag) fand endlich wieder der beliebte Schitag der Gemeinde Fernitz-Mellach statt. Dieses Jahr war das Ziel die Riesneralm. Los ging es mit dem Bus um 6.30 Uhr in Mellach, danach wurden die Teilnehmer*innen in Fernitz eingesammelt. Der Doppeldeckerbus war bis auf den letzten Platz besetzt. Die Gemeinde Fernitz-Mellach übernahm die gesamten Buskosten und spendierte zusätzlich jeder und jedem Teilnehmer*in einen leckeren Faschingskrapfen.



Bei herrlichem Wetter konnten die Schisportbegeisterten die Pisten richtig genießen. Auch der gesellige Teil des Après Ski kam nicht zu kurz, bevor es um ca. 16.30 Uhr wieder auf die Heimreise ging.

Wir freuen uns schon wieder auf einen lustigen Schitag im nächsten Winter!

Ostereiersuche im Park

Auch heuer lud die Gemeinde Fernitz-Mellach am Karsamstag wieder zur traditionellen Ostereier-Suche in den Erzherzog-Johann-Park.

Witterungsbedingt wusste der Osterhase nicht recht – soll er die Eier im Park verstecken – oder nach der Fleischweihe vor der Kirche austeilern? Während einer Regenpause entschied man sich kurzerhand dann doch für den Park.

Die vielen bunten Ostereier, darunter auch drei goldene, wurden nach intensiver Suche bald von den Kindern gefunden. Als Extra-Belohnung gab es von den beiden Osterhasen für die kleinen Besucher*innen zusätzlich noch ein leckeres Brioche-Gebäck und für die Finder der drei goldenen Eier einen Brioche-Osterhasen in XL-Größe.



"IN DER REGION, FÜR DIE REGION."

Unser Angebot steht Ihnen in folgenden Bezirken zur Verfügung:

- Weiz
- Hartberg-Fürstenfeld,
- Südoststeiermark,
- Graz Umgebung und
- Bruck-Mürzzuschlag

MOBILE
SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

**MOBILE SOZIALPSYCHIATRISCHE
BETREUUNG**

WAS TUN WIR?

- Unterstützung in der Haushaltsführung und Freizeitgestaltung
- Psychosoziales Gesprächsangebot
- Unterstützung in der Problem- und Krisenbewältigung
- Unterstützung bei finanziellen oder behördlichen Angelegenheiten
- Begleitung zu Arztterminen, usw.



ZIELGRUPPE?

Wir begleiten erwachsene Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, die Unterstützung im alltäglichen Leben benötigen.

WIE ERREICHEN SIE UNS?



0664-888 99 873



msb@weiz-sozial.net



weiz-sozial.net

Ausschuss für Soziales, Generationen & Mitarbeiterentwicklung

Obfrau GRⁱⁿ Sajanna Pfeifenberger

Neue First Responder in Fernitz-Mellach!

First Responder sind qualifizierte **Ersthelfer*innen** bei medizinischen Notfällen. Sie werden parallel zum Rettungsfahrzeug mittels APP alarmiert, wenn in der unmittelbaren Nähe Hilfe gebraucht wird. Sobald sich die First Responder über die APP „einsatzbereit“ melden, wird der Standort in Echtzeit an die Rettungsstelle Steiermark übertragen. Der First Responder bekommt die Einsatzmeldung aufs Smartphone und begibt sich zum Einsatzort, um schnelle und qualifizierte Erste Hilfe zu leisten, bis das Rettungsfahrzeug eintrifft.

Mit großer Freude dürfen wir unseren frisch ausgebildeten First Respondern Frau **Dejana Dürrauer** und Herrn **Robert Maitz** aus unserer Gemeinde zur **erfolgreich bestandenen Prüfung** gratulieren! Die Ausbildung startete am 9. März 2023 auf der Rotkreuz-Bezirksstelle Graz-Umgebung und umfasste 32 Ausbildungsstunden.



Dank der **Aktion „Sichere Steiermark“** wurden die Teilnehmer*innen mit hochwertigen und gut bestückten **Notfallrucksäcken** ausgestattet. Die feierliche Übergabe der Rucksäcke durch Kursleiter Philipp Reich und Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte Felizitas Hermann erfolgte am 2. Mai 2023 bei einem gemütlichen Beisammensein. **Bürgermeister Robert Tulnik, Gemeinderat Roland Hösele** und ich waren bei der Übergabe der Rucksäcke vor Ort dabei und haben unsere herzlichsten Glückwünsche übermittelt.



Wir wünschen unseren First Respondern für Ihre Einsätze alles Gute und danken für Ihren Einsatz für die Gemeinde Fernitz-Mellach!

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen Sajanna Pfeifenberger und der Ausschuss für Soziales!



Wir gratulieren!

Als Bürgermeister gehört es zu den schönen Aufgaben, Ihnen die Glückwünsche persönlich zu überbringen. Gerne besuche ich gemeinsam mit GRⁱⁿ Sajanna Pfeifenberger alle Jubilarinnen und Jubilare zum 70er, 80er und 90er!



Franz Weinhandl – 70 Jahre



Maria Neuhold – 70 Jahre



Herbert Schinnerl – 70 Jahre



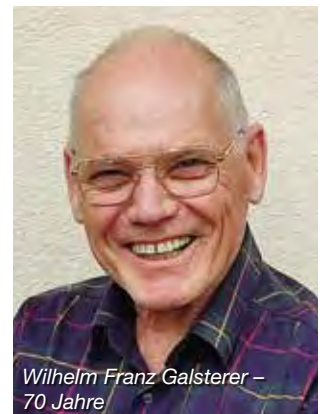
Erich Rozinski – 70 Jahre



Maria Reisenhofer – 70 Jahre



Barbara Fischer – 70 Jahre



Wilhelm Franz Galsterer – 70 Jahre



Theresia Pucher – 70 Jahre



Hubert Kohlhammer – 70 Jahre



Robert Zechmeister – 70 Jahre



Gerhard Schmitzer – 80 Jahre



Edith Ferstl – 80 Jahre



Margarete Hafner – 90 Jahre



Rudolf Hampl – 90 Jahre

Der Bürgermeister gratuliert ...

... Herrn **Alfred Satzer**, Marktleiter unserer Sparfiliale Fernitz, und seinem Team zur „**Goldenen Tanne 2022**“ – der höchsten Auszeichnung von SPAR Österreich!



© SPAR/Werner Krug



© SPAR/Werner Krug

... unseren zwei Fernitzerinnen **Felicia und Lucia Tomitz**, auch genannt „Die Schachschwestern“, zu ihren zahlreichen Erfolgen in der Welt des Schachs! So wurden Felicia beispielsweise im Vorjahr und Lucia dieses Jahr steirische Meisterinnen bei den Landesmeisterschaften im Mädchenteam der Sekundarstufe 1!

... gratuliert **Familie Georg und Anna Thünauer** zum Siegerwein in der Kategorie Kreativ und PIWI-Weine, bei der Woche Weinchallenge 2023 - dem zweitgrößten Weinwettbewerb der Steiermark mit 1064 eingereichten Weinen. Der Siegerwein Sauvignier Gris 2022 wächst am Mellachberg im Ortsteil Mellach, in einem der wohl nachhaltigsten Weingärten der Steiermark, wo keine Pflanzenschutzmittel verwendet werden und nahezu alle Arbeiten händisch erledigt werden. Knapp dahinter auf Platz zwei Muscaris 2022, ebenfalls BioWeingut Thünauer, ebenfalls Bio (wie der ganze Betrieb seit 35 Jahren), diesmal aber vom Eichberg in der Südsteiermark.



„Lod´n“ neu eröffnet



Die besten Glückwünsche der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Robert Tulnik an Frau **Petra Swoboda**, welche mit 01. Juni den „Lod´n am Murberg“ übernommen hat. Neben dem Cafe (Imbiss) garantiert der „Lod´n“ auch die Nahversorgung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs. Wir wünschen viel Erfolg!

Veröffentlichung in der Gemeindezeitung

Sie sind kürzlich Eltern geworden und hätten gerne Ihren kleinen Schatz in der Gemeindezeitung veröffentlicht? Oder Sie haben geheiratet und wollen Ihr Glück mit uns Gemeindegänger*innen teilen. Oder Sie wollen sich einfach mal bei Ihrem Nachbarn mit einer Überraschung in der Gemeindezeitung bedanken?

Bitte per Mail an gde@fernitz-mellach.gv.at mit dem Betreff „Glück teilen“.





Gemeinderatssitzungen

Die vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. März 2023 gefassten Beschlüsse:

1) Rechnungsabschluss 2022:

Die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve in Höhe von € 211.027,21. Die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung in Höhe von € 334.000,-. Die Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung in Höhe von € 208.702,51. Die Genehmigung des vorliegenden Rechnungsabschlusses 2022. Die Entlastung des Bürgermeisters und des Gemeindegassiers.

✓ Einstimmig angenommen.

2) Änderung des Flächenwidmungsplanes „Oberer Neufeldweg“

Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf sowie Ausweisung einer Teilfläche des Grundstücks 1819/1 KG Mellach im Ausmaß von ca. 1.000 m² mit einer Bebauungsdichte von 0,2 – 0,4 samt Festlegung von Anschließungserfordernissen.

✓ Einstimmiger Beschluss.

3) Abschluss von 2 Servitutsverträgen

Zur gedrosselten Ableitung der Niederschlagswässer aus dem Hangwasserbecken „Alter Sportplatz Mellach“.

✓ Einstimmiger Beschluss.

4) Vergabe der Baumeisterarbeiten für 3 Hangwasserbecken

Beauftragung der Fa. Swietelsky/Niederlassung Feldbach mit einer Netto-Summe von € 967.202,78.

✓ Einstimmiger Beschluss

5) Elektronische Akteneinsicht für Gemeinderät*innen

Die Einsicht in die Akten der Gegenstände der Tagesordnung für Gemeinderatssitzungen (gemäß § 34 Abs. 1 der Steiermärkischen Gemeindeordnung) ab der ersten Sitzung des Jahres 2024 in elektronischer Form.

✓ Einstimmiger Beschluss.

Die vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 25. Mai 2023 gefassten Beschlüsse:

1) Änderung des Flächenwidmungsplanes „Buchkogel“

Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der Flächenwidmungsplan-Änderung sowie Endbeschlussfassung samt Erfordernis der Erstellung eines Bebauungsplanes unter Beachtung gewisser Anschließungserfordernisse und öffentlicher Interessen. Weiters werden Teilflächen

der Grundstücke 293/1, 289/1 und 289/2 der KG Fernitz als Verkehrsflächen ausgewiesen.

✓ Einstimmiger Beschluss.

2) Neue Kanalabgabenordnung

Ab 01. Oktober tritt eine für das gesamte Gemeindegebiet gültige Verordnung in Kraft.

✓ Einstimmiger Beschluss.

3) Übernahme von Bürgschaften

Anteilige Übernahme einer Bürgschaft für das Brunnenprojekt Gössendorf-Thondorf und für Investitionen zur „Black-Out“ Vorsorge im Rahmen des Notfallplans des Wasserverbandes Grazerfeld.

✓ Einstimmiger Beschluss.

4) Weitergabe der Option „Purkarthofer“

Abschluss einer Abtretungsvereinbarung mit der Mörth & Mörth GmbH samt Abschluss einer Vorverkaufsvereinbarung für Grundstücke 484 und 485 der Katastralgemeinde Fernitz.

✓ Einstimmiger Beschluss.

5) Fernitz-Mellach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG

Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 19.05.2022 und Fortbestand der KG mit den Objekten Volks- und Musikschule sowie EBZ, Sportanlage und Musikheim bis zur Löschung samt Konkretisierungs- und Rückführungsbeschluss 1. Tranche.

✓ Einstimmiger Beschluss.

6) Baumeisterarbeiten Zu- und Umbau Bau- und Wirtschaftshof

Beauftragung der Fa. Kollitsch-Bau GmbH als Teil-Generalunternehmer mit einer Auftragssumme von € 450.868,61 (inkl. USt.).

✓ Einstimmiger Beschluss.

7) Tempo 30

Petition der GU-Süd zur Verkehrswende an Bundesregierung, Nationalrat und Steiermärkische Landesregierung sowie Unterstützung der VCÖ-Initiative „Gemeinden und Städte für Tempo 30“.

✓ Einstimmiger Beschluss.

Auf unserer Homepage finden Sie neben den bisherigen Gemeinderatsbeschlüssen auch den ausführlichen Bericht des Bürgermeisters im Rahmen der jeweiligen Gemeinderatssitzung: www.fernitz-mellach.gv.at

Künstlerin im Kindergarten Mellach

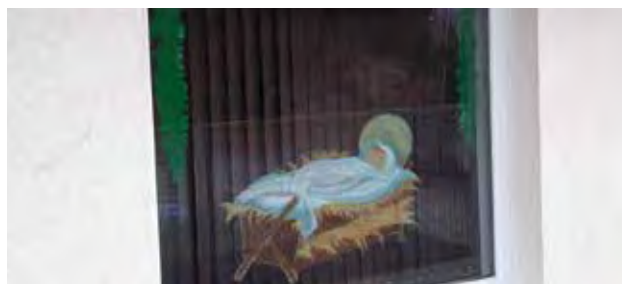
Die **Raupe Nimmersatt** und **Karlen Oktopus-Koch** hat die **Kunstmalerin Verica Budic**, Gemeindebedienstete im Kindergarten und in der Kinderkrippe in Mellach, zur Freude aller Kinder (und Betreuer*innen) auf die Wand gezaubert.



Verica hat in Split in Kroatien Kunst studiert, konnte aber auf Grund der Kriegswirren das Studium nicht beenden. Danach studierte sie zwei weitere Jahre in Amsterdam. Verica arbeitet seit dreieinhalb Jahren bei der Gemeinde und lebt mit ihrer Familie in Wildon.



P.S.: Schon jetzt dürfen wir uns auf die Adventszeit freuen, denn dann zieren wiederum – wie schon im vorigen Jahr – weihnachtliche Motive aus der Hand der Künstlerin einige Fenster des Kindergartens.



Das Kindergemeinderats-Jahr im Rückblick

2. Vizebürgermeister Ing. David Ziegler berichtet über den Kindergemeinderat

Das Kindergemeinderats-Jahr geht mit dem Start der Sommerferien zu Ende. **Ab Herbst startet der Kindergemeinderat dann wieder von Neuem.** Zeit, auf das zurückzublicken, was der Kindergemeinderat im letzten Schuljahr alles beschlossen und umgesetzt hat.

Die Themen, die den Kindern besonders am Herzen lagen, waren der **Umweltschutz** sowie **Spielgeräte** für ältere Kinder (ab 9 Jahren). Einige Mistkübel in der Gemeinde wurden mit einem Basketballkorb und Sprüchen des Kindergemeinderats versehen, damit das Müll „einsackeln“ mehr Spaß macht. Neben diesem Beitrag zu einer schöneren und saubereren Gemeinde beschäftigte sich der Kindergemeinderat mit der Frage, welche Spielgeräte es braucht, damit auch ältere Kinder Spaß am Spielplatz haben. Gemeinsam mit dem Spielgeräte-Experten Markus Leeb überlegte der Kindergemeinderat, welche Geräte auf dem Grundstück zwischen Sportplatz und Naschgarten in Fernitz nicht fehlen dürfen. Markus Leeb (von der Firma Kompan) entwarf auf Basis der Wünsche der Kinder verschiedene 3D-Modelle. Mit ihm besprachen die Kindergemeinderät*innen die einzelnen

Modelle und entschieden sich für **Reckstangen** und einen **Balancier- und Kletterpfad**.

Diese Spielgeräte werden von der Gemeinde angeschafft und bis Herbst aufgestellt. Für nächstes Jahr beschloss der Kindergemeinderat ein weiteres Gerät, einen **Drehring** – auch als „Teufelsrad“ bekannt. Den Asphalt-Platz neben dem Ferbersbach wollen die Kinder zukünftig auch mit ihren Rädern, Rollern und Rollschuhen nutzen. Daher wird bei dem Platz zukünftig eine Kiste mit Verkehrs-Hütchen zur Verfügung stehen. Mit diesen Hütchen kann ein eigener **Hindernis-Parcours** aufgebaut werden. Gesponsert werden sie von der Firma Schleich.



Ein weiteres wichtiges Projekt des Kindergemeinderats in diesem Schuljahr war die **Abhaltung des Kindergipfels**. Das 15. Kindergipfel-Treffen fand in der Mariann Graf Volksschule Fernitz statt. Bei diesem Treffen kamen Kindergemeinderäte und -parla-



mente **aus 16 steirischen Gemeinden** zusammen. Dort konnten sie sich kennenlernen und über ihre Anliegen austauschen. Der Kindergipfel stand heuer **im Zeichen der Nachhaltigkeitsziele** (auf Englisch: Sustainable Development Goals oder SDGs). Das Motto des diesjährigen Gipfeltreffens lautete deshalb: **„Guten Morgen Zukunft! Gemeinsam packen wir's an“**. In verschiedenen Workshops beschäftigten sich die Kinder damit, was Nachhaltigkeit genau bedeutet und wie sie mit ihrem Leben zusammenhängt. „Welche Visionen haben wir für eine nachhaltige und faire Welt? Was können wir dafür tun? Wie stellen wir uns unsere ideale Gemeinde oder Stadt vor?“ All diese Fragen wurden beim Kindergipfel auf kreative Weise bearbeitet.

In besonders positiver Erinnerung behält **Bürgermeister Robert Tulnik** auch die Arbeit der Kinder und wird das kleine Erinnerungsgeschenk im Sitzungssaal der Gemeinde aufhängen.

Als Gastgebergemeinde freute sich Fernitz-Mellach über den großen Zulauf: 150 Kinder trafen sich beim Kindergipfel. Für die Unterstützung bedankte sich Daniela Köck, Geschäftsführerin von *beteiligung.st*, beim Bürgermeister und den beiden Vizebürgermeistern.

Wichtig ist beim Kindergipfel ganz besonders, dass die Kinder miteinander ins Gespräch kommen, sich

Gedanken über ihre Umwelt machen und Möglichkeiten sehen, selbst etwas zu tun.

„Wir sehen, dass Kinder eine gerechte Welt wollen und ihnen die Umwelt sehr wichtig ist. Nehmen wir ihre Anliegen ernst“, sind sich alle Begleiter*innen der Kindergemeinderäte und Kinderparlamente am Kindergipfel einig.

Die zentralen Botschaften der Kinder wurden auf Fahnen gemalt, die nun auf öffentlichen Plätzen in Fernitz-Mellach aufgestellt werden. „Das sind gut sichtbare Zeichen, wir werden die Botschaften der Kinder ernst nehmen“, so **David Ziegler, Vizebürgermeister** von Fernitz-Mellach.

Das sind die Botschaften der Kinder:

- ▶ Sei ein Held, schütz die Umwelt!
- ▶ Jeder Samen verändert die Welt!
- ▶ Uns sind wichtig: Gleichberechtigung, Frieden und die Natur!
- ▶ Wenig Plastik nützen und so die Umwelt schützen!
- ▶ Schmeiß nix weg, das macht Dreck!
- ▶ Krieg ist keine Lösung, lernt zu lieben!
- ▶ Fairness ist uns wichtig!
- ▶ Die Umwelt ist unser Schatz!

*Für den Kindergemeinderat:
Abelina Holzer, MA (beteiligung.st)*

KEM (Klima- und Energiemodellregion) GU Süd

Klimafreundliches Reisen & neue Förderungen

Für Ihre Reiseplanung habe ich einige Tipps zusammengetragen, wie Sie diese noch klimafreundlicher gestalten können. Außerdem gibt es zahlreiche Förderungen, um die Energiewende voranzutreiben – riskieren Sie einen Blick, ob für Sie auch etwas dabei ist!



Klimafreundlich Reisen

Wer nachhaltig reist, schützt also die Umwelt und achtet auf wirtschaftliche und soziale Fairness. Für die heurige Urlaubsplanung möchte ich Ihnen ein paar Anregungen für **klimafreundliches Reisen** mitgeben:

- ▶ möglichst kurze Anreisestrecke
wenn möglich, Anreise mit Bus oder Bahn, wie z.B. dem **ÖBB Nightjet**
- ▶ Vor Ort die Region emissionsfrei per Rad oder zu Fuß erkunden
- ▶ Urlaubsregionen mit gutem öffentlichen Verkehrsangebot vorziehen, CarSharing-Angebote prüfen

Dass **Flugreisen** besonders hohe CO₂-Emissionen verursachen, ist bekannt. Kann man trotzdem nicht auf eine Flugreise verzichten, gibt es Möglichkeiten, die verursachten Emissionen zu kompensieren. Der CO₂-Ausstoß wird damit zwar nicht verhindert, kann allerdings durch die Mitfinanzierung von Klimaschutzprojekten kompensiert werden. Eine entsprechende Möglichkeit bieten die Klimaschutz-Organisationen „**Atmosfair**“ oder „**myclimate**“.

Auch **Airlines** ermöglichen diese **Kompensationszahlungen**. So können etwa Fluggäste von Austrian Airlines beim Ticketkauf durch einen freiwilligen **Kompensationsbeitrag** zur Unterstützung von Klimaschutzprojekten die verursachten CO₂-Emissionen ausgleichen. Mithilfe dieser Spenden wurden bereits Biomasse-Anlagen, Photovoltaik-Anlagen sowie ein Kleinwasserkraftwerk und ein Windpark angelegt. Alle **Hotels** mit dem österreichischen Umweltzeichen bieten

- ▶ eine umweltfreundliche An- und Abreise
- ▶ einen schonenden Umgang mit den Ressourcen Erde, Wasser, Natur und Luft durch Abfallmanagement, Energieeffizienz-Maßnahmen sowie
- ▶ Speisen mit saisonalen und regionalen Produkten.

Die Auszeichnung wird vom Ministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus verliehen und kontrolliert. Ausgezeichnete Hotels findet man auf www.umweltzeichen-hotels.at.

- ▶ Wer seinen Urlaub außerhalb Österreichs verbringt, kann sich in den EU-Staaten am **EU-Eco-label** orientieren – das europaweite Pendant zum österreichischen Umweltzeichen.

Förderungen

Nachfolgend finden Sie Förderangebote von Bund und Land zur Unterstützung der Energiewende und energiesparender Mobilität:

- ▶ **Übersicht der Förderungen von Bund und Land:** <https://bit.ly/3EHNwY6>
- ▶ NEUE Förderung ab März 2023, interessant für viele ÖFFI-Nutzer*innen – ab März 2023 wird der Kauf von **(E-)Falträdern** mit bis zu 600 Euro gefördert, vorausgesetzt die Käuferin oder der Käufer besitzt eine Jahreskarte für öffentliche Verkehrsmittel. Das teilte das Klimaschutzministerium per Aussendung mit: <https://bit.ly/3KLv0SB>
- ▶ **„SAUBER HEIZEN“:** abhängig vom Einkommen wird der Heizungstausch bezahlt: <https://bit.ly/3xSQJ38>
- ▶ **Energieautarke Bauernhöfe**, offen seit 15. Februar 2023: <https://bit.ly/3kDBKqJ>

Danke für die klimafreundlichen Beiträge, die Sie bereits geleistet haben – es gibt noch einiges zu tun, bitte weitermachen!

Mit klimafreundlichen Grüßen

DI Claudia Rauner
KEM GU-Süd-Managerin
Tel. +43 664 889 03433
Di und Do von 9.00 bis 11.00 Uhr
gerne nach telefonischer
Vereinbarung
claudia.rauner@gu-sued.eu
www.gu-sued.eu/kem-gu-sued
www.facebook.com/kemgusued



© Barbara Krobeth

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Klima- und Energiemodellregionen“ durchgeführt.“

Zeit zum Umsteigen: Der neue RegioBus

Dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten liegt ein **Folder der Verbund Linie** bei, welcher im Detail über sämtliche Neuerungen im Südosten von Graz informiert. Beachten Sie bitte im Besonderen die Angaben zu den **Linien 510** (Graz-Raaba-Hausmannstätten-Fernitz-Kalsdorf-Premstätten) und **521** (Graz-Gössendorf-Fernitz-Allerheiligen-St. Georgen-Wildon). Alle Busse werden für neue Informationstechnologien vorbereitet und ermöglichen damit Fahrplanauskünfte in Echtzeit. Sie sind barrierefrei zugänglich und werden den Fahrgästen den bargeldlosen Fahrkartenkauf beim Lenkpersonal ermöglichen. Start ist am **09. Juli 2023**, es gelten **neue verdichtete Fahrpläne!!**

TAXI HOTLINE 0 50 40 80

Das Gemeinde-Taxi Fernitz-Mellach

Lückenschluss für Menschen, die Bedarf an Alltagsmobilität haben

Wie funktioniert es?

- ▶ einmalige **Registrierung** bei der Gemeinde (Formular als Download auf www.fernitz-mellach.gv.at bzw. in Ihrem Gemeindeamt)
- ▶ Taxi buchen unter **Tel. Nr. 050 40 80** (oder **online** unter www.shuttleservice.at oder per **App**) min. 1 Stunde bis max. 3 Tage vor der geplanten Fahrt
- ▶ Von **Montag bis Freitag von 06.00 bis 22.00 Uhr und Samstag von 08.00 bis 18.00 Uhr** steht Ihnen das Gemeindetaxi zur Verfügung.
- ▶ Die Gemeinde übernimmt € 5,00 pro Fahrt für max. sechs Fahrten im Monat.
- ▶ Der Fahrgast bezahlt die verbleibenden reinen Fahrtkosten sowie sonstige allfällige Stehzeiten (maximal vier Personen pro Fahrt).

In Kooperation mit ShuttleService
www.shuttleservice.at
(Die Förderung erfolgt bis auf Widerruf)



Neue Mitarbeiterinnen!

Am 1. Juni durfte Bürgermeister Robert Tulnik zwei neue Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt herzlich willkommen heißen. Frau Petra Karrer (links) arbeitet in der Bürger*innen-Servicestelle und Frau Corinna Hammer ist im Bauamt bzw. in der Abteilung Infrastruktur tätig. Wir wünschen den beiden neuen Kolleginnen viel Erfolg mit der neuen beruflichen Herausforderung.



Zeiten für den Glas-Einwurf

Über die **Umstellung der Glassammlung** haben wir in unserer Oster-Ausgabe ausführlich berichtet. **Ab 01. Juli** stehen an 23 Standorten neue, einheitliche Altglascontainer der modernsten Art zur Verfügung. Obwohl diese über eine lärmgedämmte spezielle Einwurfoffnung verfügen, möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass nur zu festgesetzten Zeiten der Einwurf gestattet ist. Sie machen sich auf Grund der herrschenden Gesetzeslage bei Zuwiderhandlung strafbar. Vor allem aber sollten Sie aus Rücksicht auf die Anrainer von einem Einwurf außerhalb der Zeiten absehen.

Es gelten folgende Einwurfzeiten:
Montag bis Freitag von 08–12 und 13–20 Uhr
Samstag von 08–12 und 13–18 Uhr



tim ist da!

Hallo Bewohnerin, hallo Bewohner,

bist du bereit für die **Zukunft der Mobilität?**
Entdecke **tim** - Dein neues Carsharing-Erlebnis in
unserer Gemeinde!

Mit dem neu eröffneten Standort in der **Schulgasse**
ist **Fernitz-Mellach** bereits die 13. Gemeinde mit
tim Steirischer Zentralraum ein nachhaltiges und
innovatives Mobilitätsangebot für die Bürgerinnen
und Bürger zur Verfügung stellt. Die **e-Carsharing-Fahrzeuge** von **tim** geben dir die Freiheit,
jederzeit mobil zu sein, ohne ein eigenes Auto besitzen zu müssen, oder auf das teure
Zweitauto verzichten zu können.



jetzt
auch in

**FERNITZ-
MELLACH**

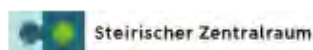


Einmal registrieren - alle Standorte nutzen!

Melde dich **online auf der Website** oder **persönlich im Gemeindeamt** an, und danach steht dir **tim** in
der **ganzen Region** günstig und unkompliziert zur
Verfügung.

Mehr Infos findest du auf **tim-zentralraum.at**
und du erreichst uns per E-Mail an
support@tim-zentralraum.at oder
telefonisch unter **0316 844 888 200**

Foto: Regionalmanagement Steirischer Zentralraum



GU-Süd-Wanderkarte NEU

Im Jahr 2021 feierte die erfolgreiche Kooperation GU-Süd ihr 20-jähriges Bestehen! Aus diesem Anlass sollte eines der ersten gemeinsamen Projekte der GU-Süd wieder aufgegriffen werden: der **GU-Süd Rundwanderweg**.

Der GSR sollte als Rundwanderweg die Lebendigkeit dieser Gemeindekooperation sichtbar machen: Jeder in dieser Gemeinschaft soll sich auf den Weg zum anderen begeben! Nach dem nunmehr **20-jährigen Bestehen der GU-Süd** wird der GSR wieder revitalisiert – der Verlauf der Wege wurde geprüft, Markierungen neu gesetzt und die vorliegende Wanderkarte wurde erstellt.

Die Gemeinden der GU-Süd haben sich in den letzten Jahren immer mehr zu einem leicht erreichbaren und beliebten Naherholungsgebiet etabliert. Der GU-Süd Rundwanderweg bietet die Gelegenheit zur erlebnisreichen Wanderung mit einem **reizvollen Wechsel von Kultur- und Naturlandschaft**. Er ist ein für die ganze Familie geeigneter Wanderweg in flachem bis leicht hügeligem Terrain, der nahezu ganzjährig begangen werden kann – **folgen Sie dem Kürzel GSR!**



Wir sind Naturschaugarten!



Machen auch Sie mit! Während im Erzherzog-Johann-Park mehrjährige Staudenbeete und sogenannte mixed borders zur Nachahmung anregen, überraschen unsere Blumenwiesen jedes Jahr auf's Neue mit ihrer Entwicklung – das Zauberwort heißt Geduld! Trauen auch Sie sich und überlassen Sie ein paar m² Ihres Gartens einer Wildblumenwiese und schaffen damit Lebensraum für eine Vielfalt von Lebewesen.



Spatenstichfeier für Hangwasserbecken



Wobei – zum Feiern war eigentlich niemand aufgelegt, hatte doch der Himmel seine Schleusen just an den Tagen vor dem Spatenstich (und auch danach!) wieder anständig geöffnet und so manchem Hausbesitzer schlaflose Nächte und erheblichen Schaden beschert.

Mit dem jetzigen Bau der **drei Becken** (zwei davon in Enzelsdorf) geht eine nahezu 8-jährige Vorlaufzeit zu Ende, so mancher „Rückschlag“ musste allerdings hingenommen werden. Die Umsetzung erfolgt unter der Projektleitung der beiden Geschäftsführer des Abwasserverbandes Grazerfeld, Michael Lechner

und DI Andreas Philadelphy, welche bereits die Ortskanalisation technisch aufgerüstet und in das Verbandsnetz übernommen haben. Ausgeführt werden die Arbeiten von der Fa. Swietelsky, deren Gebietsbauleiter Ing. Thomas Nikitser vor Ort anwesend war. Mit der Fertigstellung ist gegen Ende des Jahres zu rechnen. Lobende Worte fand Bürgermeister Robert Tulnik in seiner Ansprache für Vorstandsmitglied Dr. Johann Berghold (Beauftragter des Gemeinderates) und natürlich für jene Grundeigentümer, welche mit der Zurverfügungstellung von Grund und Boden die Umsetzung erst ermöglicht haben.



Blaulicht-Tag

Bgm. Robert Tulnik konnte beim **1. Tag der Einsatzorganisationen** am 22. April im Veranstaltungszentrum Fernitz zahlreiche Besucher*innen und alle (!) relevanten (Hilfs-)Organisationen, welche im Gemeindegebiet tätig sind, begrüßen.

Neben den **drei Feuerwehren Fernitz, Gnaning und Mellach** haben sich der Bevölkerung präsentiert: **Polizei Hausmannstätten, Rotes Kreuz Kalsdorf, Kriseninterventionsteam Steiermark, Berg- und Naturwacht Hausmannstätten, Österr. Lebensrettungsgesellschaft und der Zivilschutzverband Steiermark**. Auch die Mitarbeiter*innen des Bau- und Wirtschaftshofes präsentierten sich mit dem Fuhrpark – tragen sie ja z.B. mit dem Winterdienst auf unseren Straßen erheblich zur Sicherheit in der Gemeinde bei.

Zahlreiche interessante Vorträge und Vorführungen begeisterten das Publikum. Hervorzuheben ist, dass es den Organisationen besonders gelungen ist, das junge Publikum anzusprechen und sie dadurch vielleicht sogar potenziellen Nachwuchs für ihre Arbeit gewinnen konnten.

Manfred Hiebaum moderierte gekonnt souverän durch den kurzweiligen Vormittag, für das leibliche Wohl sorgte die Jugendkapelle.



© Edith Ertl

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden sowie Organisator*innen und freuen wir uns gemeinsam auf eine Wiederholung dieser Veranstaltung mit ganz viel „Mehrwert“!

Wasserverband Grazerfeld Südost

L370 gesperrt – neue Wasserleitung im Bau

Im Zuge der Investitionen in die Versorgungssicherheit wird eine neue Verbindungsleitung **von Grambach nach Hausmannstätten** verlegt. Aus diesem Grund sind Abschnitte der L370 zwischen 10. Juli

und 8. September für den Verkehr – ausgenommen Anrainer – gesperrt.

Bitte beachten Sie, dass der Öffentliche Verkehr mit Ersatzhaltestellen geführt wird.

Nähere Informationen finden Sie auf der Gemeinde-Homepage www.fernitz-mellach.gv.at.

Kostenfreies E-Bike-Fahrsicherheitstraining für alle Steirerinnen und Steirer!

Das Land Steiermark finanziert IHR FAHR SICHERHEITSTRAINING! Sie haben ein E-Bike? Sie wollen sich ein E-Bike kaufen?

Dann nutzen Sie das Angebot eines kostenfreien E-Bike-Fahrsicherheitstrainings! Informationen finden Sie unter: www.verkehr.steiermark.at



€ 25,00 Gemeinde-Förderung

MEIN WEG ZUR PLAKETTE

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“ Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.

Die „Natur im Garten“ Kriterien im Überblick:

Kernkriterien (müssen zur Gänze erfüllt werden):

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide*
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- Verzicht auf Torf

*Erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.

Naturgartenelemente (müssen teilweise erfüllt werden)

- Wildsträucher
- Wiese
- Zulassen von Wildwuchs
- Wildes Eck
- Sonderstandorte (feucht, trocken)
- Laubbäume
- Blumen und blühende Stauden

Bewirtschaftung & Nutzgarten (müssen teilweise erfüllt werden)

- Kompost
- Nützlingsunterkünfte
- Regenwassernutzung
- Umweltfreundliche Materialwahl
- Mulchen
- Gemüse- & Kräutergarten
- Obstgarten & Beerensträucher
- Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!



www.naturimgarten.at

Sommerzeit = Urlaubszeit = Reisezeit

Mag. Viktoria Meyer

Urlaub eingetragen, Wunschdestination gewählt, tollen Flug und top Hotel gebucht. Urlaub und langersehnter Erholung steht also nichts mehr im Wege. Oder doch? Am Flughafen angekommen wird einem plötzlich mitgeteilt, dass der gewünschte Flug gar nicht, später oder gar erst morgen abheben wird. Oder: Endlich das Hotel erreicht wird klar, dass das im Prospekt so schick aussehende Hotel mehr als nur in die Jahre gekommen ist und der herrlich angepriesene Pool gerade leer ist und gewartet wird. Der wohlverdiente Urlaub startet also anders als erwartet. Auskunft der Fluglinie? Keine. Hilfsbereitschaft im Hotel? Ausbaufähig. Doch welche Möglichkeiten gibt es, um sich zur Wehr zu setzen oder zumindest eine Entschädigung zu erhalten?

Wird ein Flug annulliert oder erreichen Sie den Ankunftsort um mehr als drei Stunden zu spät, so steht im Anwendungsbereich der EU-Fluggastrechteverordnung grundsätzlich eine Ausgleichszahlung von Seiten des durchführenden Luftfahrtunternehmens zu. Die Verpflichtung zur Bezahlung kann nur dann entfallen, wenn die Fluglinie nachweisen kann, dass die Annullierung oder Verspätung auf außergewöhnliche Umstände zurückzuführen ist, die selbst bei Ergreifung sämtlicher zumutbarer Maßnahmen nicht vermeidbar waren. Lediglich die Behauptung eines technischen Problems ist für die Qualifikation als außergewöhnlicher Umstand noch nicht ausreichend. Nur dann, wenn es sich um ein technisches Problem handelt, das aufgrund Natur oder Ursache nicht Teil der normalen Tätigkeit des Luftfahrtunternehmens ist und nicht beherrschbar war, kann ein außergewöhnlicher Umstand angenommen werden, der von der Ausgleichszahlung befreit. Hier ist stets der Einzelfall zu prüfen. Je nach Distanz stehen bis zu EUR 600,00 pro Person an Ausgleichszahlung zu. Zu beachten ist, dass man sich auch nicht mit der Ausstellung eines Gutscheines zufriedengeben muss. Ebenso ärgerlich könnte auch eine **Verschiebung des Flugs nach vorne** sein. Doch steht hier eine Ausgleichszahlung zu? Nach dem europäischen Gerichtshof (RS C-246/20, C-188/20, C-270/20, C-263/20) gilt ein Flug auch dann als annulliert im Sinne der EU-Fluggastrechteverordnung, wenn er um mehr als eine Stunde nach vorne verlegt wird. Auch hier kann sohin eine Ausgleichszahlung zustehen. Mag zwar eine Vorverlegung für den Hinflug vielleicht noch nicht das große Problem darstellen, könnte doch die Vorverlegung für den Heimflug durchaus ärgerlicher sein, möchte man doch in der Regel den Urlaub bis zum letzten Moment auskosten.

Doch was ist eigentlich mit verspätetem Gepäck?

Hierfür bietet die EU-Fluggastrechteverordnung keine Grundlage für Schadenersatzansprüche. Die Haftung gegen den Luftfrachtführer leitet sich hierfür aus dem Montrealer Übereinkommen ab. Zu beachten ist die einzuhaltende Frist von 21 Tagen, in welcher die Forderung angemeldet werden muss, und der Umstand, dass grundsätzlich eine Obergrenze besteht. Es ist daher empfehlenswert, für den Fall, dass besonders teures Gepäck mitgeführt wird, von einer Wertdeklaration Gebrauch zu machen, wobei auf diese Möglichkeit die Fluglinie von sich aus nicht hinweisen muss. Auch vor Ort könnten jedoch noch Probleme auftreten, wie beispielsweise ein sich in Wartung befindlicher Pool oder eine nicht dem Vereinbarten entsprechende Hotelanlage. Das Vorgefundene deckt sich nicht damit, was vom Reiseveranstalter versprochen wurde. Neben einer Preisminderung besteht bei Vorliegen einer Pauschalreise (dabei handelt es sich um eine Reise, die aus einer Kombination von zwei verschiedenen Reiseleistungen wie beispielsweise Hotel und Transport besteht) im Sinne des Pauschalreisegesetzes auch die Möglichkeit, Schadenersatz für entgangene Urlaubsfreude beim Reiseveranstalter zu fordern. Außerhalb des Pauschalreisegesetzes ist die Geltendmachung von Schadenersatz für entgangene Urlaubsfreude nicht vorgesehen.

Im Einzelfall ist jedenfalls zu prüfen, wem gegenüber welche Ansprüche geltend gemacht werden können. Ich wünsche Ihnen einen Urlaub ohne derartige Zwischenfälle. Sollten Sie aber dennoch entstehen, so stehe ich für Rückfragen gerne zur Verfügung.



Kostenlose rechtliche Erstberatung in der Gemeinde Fernitz-Mellach durch Mag. Viktoria MEYER,
Tel.: + 43 (0) 664 / 383 43 83

Die Sprechstunde findet jeden **ersten Donnerstag ab 16:00 Uhr** im Gemeindeamt Fernitz-Mellach statt. Für weitere Fragen kontaktieren Sie Frau Mag. Meyer gerne unter 0664 / 383 43 83.

Sprechstunde – Öffentlicher Notar

Dr. Richard Pfiszter
Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, jeweils ab 16.00 Uhr im Gemeindeamt



Baderegeln



Bei Sommerhitze ist Schwimmen ein sportlicher und abkühlender Zeitvertreib. Durch falsches Verhalten kann aber der Badespaß schnell zu gefährlichen Situationen führen.

Wer jedoch die Baderegeln beachtet, vermeidet unnötige Risiken – für sich, als auch für andere! Damit steht einem sonnigen Tag im Freibad nichts mehr im Weg.

www.zivilschutz.steiermark.at

Feldkirchen bei Graz

Friedrich-Ritter-Weg



HWB- Wert nach: 36 - 39 kWh/m²a
Energieklasse: B, KfEE 0,72 - 0,76

Jetzt besichtigen!
0664 8054 260



Friedrich-Ritter-Weg 10 - 22

- 122 freifinanzierte Eigentumswohnungen
- Wohnfläche 42 - 82 m² in 7 Häusern
- Tiefgarage, Lift, Fernwärme, Fußbodenheizung
- Fertigstellung: Herbst 2023



www.gws-wohnen.at
wohnungsverkauf@gws-wohnen.at

Bezahlte Einschaltung



ANGEBOT

Funk-Alarmanlage

€ 1.200,00

inkl. Montage & 20% MwSt.

SIS FIRMENGRUPPE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 (0) 5 7079 0
office@sis.at



Bezahlte Einschaltung

The bar is loaded

Am 29. und 30. April fand in der Volksschule Mellach die **Steirische Landesmeisterschaft im klassischen Kraftdreikampf** statt. Mit über 60 Starterinnen und Startern handelte es sich um die größte derartige Sportveranstaltung in der jüngeren Geschichte des von Gernot Kasperek geleiteten steirischen Verbandes für Kraftdreikampf. **Organisiert wurde der Wettkampf vom ortsansässigen Kraftsportverein „KSV – The Field“**, dem diese Ehre bereits zum zweiten Mal seit seiner Gründung zuteil wurde. Neben den zahlreichen persönlichen Bestleistungen gratulieren wir

insbesondere dem Gesamtsieger René Hofer vom Verein „Goodfellas KDK“ mit einer Gesamtleistung von 802,5 kg in der Gewichtsklasse bis 105 kg und der Gesamtsiegerin Ruth Dorothea Viehauser vom Verein „PSV Graz/KDK“ mit einer Gesamtleistung von 420 kg in der Gewichtsklasse bis 63 kg. Besonders stolz sind wir auch auf den begabten Nachwuchssportler Simon Petersen, der am Sonntag mit einer Gesamtleistung von 722,5 kg in der Gewichtsklasse bis 93 kg mehrere österreichische und Landesrekorde brechen konnte. Nicht nur die Einzelleistungen nehmen stetig zu, auch **die Popula-**

rität des Sports scheint unaufhaltsam zu wachsen. Vergleicht man die Anzahl der Athletinnen und Athleten dieses Jahres mit der des letzten Jahres, so ergibt sich ein Zuwachs von fast 50 %. Auch international erfreut sich der Sport großer Beliebtheit und die Zunahme der Wettkampfteilnehmer und Zuschauer zeigt keine Anzeichen einer Verlangsamung. An dieser Stelle ist es uns ein Anliegen darauf hinzuweisen, dass es sich bei dem von uns gelebten Kraftdreikampf um einen sauberen Sport handelt und die NADA-Austria auch am Sonntag zwei ihrer Kontrolleure zur Meisterschaft entsandt hatte.

Fotogalerie (Die Fotos wurden uns von Markus Eisner zur Verfügung gestellt.)



Der Verein ‚KSV – THE FIELD‘ mit seinen Mitgliedern (von rechts nach links) Thomas Hinterkircher, Tobias Walcher (unten), Florian Offerman (oben) und Raphael Hauer. Thomas Hinterkircher und Florian Offerman gingen bei der Landesmeisterschaft für uns an den Start.



Die Kniebeuge ist die erste der drei Übungen, die auf einem Kraftdreikampfwettkampf ausgeführt wird. Links sehen wir René Hofer mit 305 kg auf dem Rücken, rechts Nicole Fischer, wie sie 140 kg bewegt.



Nach dem Beugen steht Bankdrücken auf dem Programm. René lud 172,5 kg auf die Hantel, Nicole 70 kg.



Die dritte Übung im Bunde: Kreuzheben. René konnte im Sumo-stand 325 kg auf die Plattform bringen, Nicole hob erfolgreich 145 kg mit der konventionellen Variante dieser Übung.

Traildogs in Fernitz-Mellach



Wir sind der **Verein Traildogs** aus Fernitz-Mellach und seit dem Frühjahr 2023 schon auf ca. 60 Mitglieder angewachsen. Wieso gibt es uns Traildogs und was passiert so bei uns im Verein? Wir sind ein Haufen Mountainbike-begeisterter Männer und Frauen im Alter zwischen 3 und 60 Jahren

und planen gemeinsame Ausfahrten, um die Community in unserer Region wachsen zu lassen. Für die Zukunft ist es vorgesehen, **MTB-Kurse für Jung und Alt anzubieten** – damit die Szene auch bei uns in der Region eine Plattform bekommt und diese um ein weiteres Sportangebot wächst. In der

Hoffnung, dass es ein Miteinander gibt und der Radsport kanalisiert wird.

Du hast Interesse, dann schau einfach im Fahrradladen Fernitz vorbei und schreib Dich ein. Wir freuen uns auf Dich! RIDE ON **Dies ist eine Initiative aus der BÜRGER*INNENbeteiligung.**



© Landentwicklung Steiermark

SANIERUNG?

WIR HELFEN
BEI DER
FÖRDERUNG!*

*Bei Sanierung mit REKORD-Produkten.
Ohne Rechtsberatung.



www.rekord-fenster.com

REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060

REKORD Fenster Graz

Eggenberger Gürtel 71 in 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171

REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159 in 8322 Studenzen
+43 (0) 311 561 594



Fenster kann so
einfach gehen

Bezahlte Einschaltung

Wir suchen noch Begleitpersonen!



Kinder sollen auf ihrem Kindergarten- bzw. Schulweg im Zeitraum 11.09.2023 bis 06.10.2023 von Erwachsenen zu Fuß sicher begleitet werden – machen Sie mit!

Aus dem Bürger*innenbeteiligungsprozess ist die Idee entstanden, einen „Pedibus“ zum Schulanfang in FERNITZ-MELLACH einzuführen. Den **Schulweg zu Fuß zurückzulegen**, macht nicht nur Spaß, die Bewegung an der frischen Luft ist auch umweltfreundlich und gesund.

Deshalb möchten unsere Bildungseinrichtungen – der **Pfarrkindergarten FERNITZ**, der **Kindergarten MELLACH**, die **Marianne Graf Volksschule FERNITZ** und die **Volksschule MELLACH** – diesen Pedibus ins Leben rufen. In den Bildungseinrichtungen wurden die Eltern per Aussendung bereits informiert. Es fanden und finden noch persönliche Vorstellungstermine in den Bildungseinrichtungen statt.

Mit Ihrer Unterstützung und in Begleitung von Frau Dr. Anna Maul vom **Klimabündnis Steiermark** möchten wir den Pedibus für den **Zeitraum 11.09. bis 06.10.2023** durchführen.

Die Aktion wird durch verschiedenste Materialien wie Fahrausweise mit Stickern unterstützt. Die Begleitpersonen sind versichert. Jedes Kind erhält eine Warnwes-



© Landentwicklung Steiermark

te, um den Schul- oder Kindergartenweg sichtbar und sicher zu bewältigen.

Kontakt:

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns als Begleitperson unter-

stützen wollen! Bitte melden Sie sich bei Projektleiterin **Claudia Rauner** unter **0664/889 03433** oder **claudia.rauner@gu-sued.eu**.

Dies ist eine Initiative aus der BÜRGER*INNENbeteiligung.

Lehr- und Schau-Kräutergarten

15. August kostenlose Führung



Im Bereich des **Naschgartens Fernitz** ist in den letzten 2 Jahren ein Lehr- und Schau-Kräutergarten mit über **200 verschiedenen Pflanzenarten** entstanden. Die Initiatoren des Projekts sind Dr. Horst Nussmüller und Dipl. Ing. (FH) Matthias Meisenberger, welche den Garten zusammen mit

anderen Ehrenamtlichen des FNL-Kräutervereins sowie des OVV Fernitz-Mellach errichtet haben und weiter betreuen.

Das Ziel des Projektes ist keine Parkanlage oder Ziergarten, sondern auf einer kleinen Fläche eine möglichst **große Vielfalt an verschiedenen Pflanzen** zu kultivie-

ren und diese der Öffentlichkeit frei zugänglich zu machen. Dazu zählen viele verschiedene Heilpflanzen, wichtige Vertreter von heimischen Wildpflanzen aber auch gängige Giftpflanzen, die es zu erkennen und unterscheiden gilt. Aus diesem Grund ist der Garten auch nicht immer geöffnet, sondern nur zu bestimmten Zeiten: Diese **kostenlosen Besuchstermine** sind auf der Homepage des Gartens zu finden:

<https://fernitz.kraeuterkurse.at>

Am **15. August**, zu Maria Himmelfahrt, wird es am Nachmittag eine **kostenlose Führung** im Garten für alle Interessierten geben. Näheres dazu wird noch beim Garten und auf der Homepage bekannt gegeben.

Wer darüber hinaus im Garten mithelfen, sich einbringen oder diesen für Veranstaltungen nutzen will, ist herzlich willkommen, die Kontaktdaten sind auf der Homepage zu finden.



Ein Zwiesel im Pflegewohnhaus Fernitz

Erich Timischl: ehrenamtlicher Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit

Caritas

Pflegewohnhaus Fernitz
Du & Wir in der
Fürstner-Straße 2
8072 Fernitz-Mellach

Der alljährliche Maibaumspender, **Herr Gerhard Pospisil**, hat sein Versprechen gehalten und heuer nach Corona einen 20 Meter hohen **Maibaum mit zwei Wipfeln** – umgangssprachlich „Zwiesel“ – termingerecht und sehr zur Freude aller geliefert. Bereits Tage zuvor wurden die Schnitzarbeiten und das Kranzbinden gemeinsam von einigen Ehrenamtlichen des Pflegewohnhauses Fernitz und Mitgliedern des Bauernbundes durchgeführt. **Herr Dr. Alfred Pongratz** hat in bewährter Form die Schnitzpassagen fachgerecht markiert. Der von den Damen **Maria Prassl, Christa Prassl** und **Edith Fortmüller** geschmückte Maibaum wurde bei kühlem Wetter wiederum unter der Dirigenschaft von Dr. Alfred Pongratz mit seinen klaren Kommandos mit Hilfe von „Schwoabeln“ aufgestellt. Ohne die vierzehn, von



Herrn Josef Prassl organisierten, kräftigen „Jungpensionisten“ des Bauernbundes der Ortsgruppe Fernitz-Mellach wäre das Maibaumaufstellen kaum gelungen. Die Küchenangestellten des Hauses mit Chefin **Frau Rosa Weizer** versorgten alle Festgäste bestens mit verschiedensten Sorten von Grillwürsteln. Die freiwilligen Helfer*innen halfen beim Servieren der Kulinarik und bei den Getränken. Für die musikalische Umrahmung sorgten dieses Mal **Frau Heidi Sixt** und **Frau Hilde Grossegger**, die unermüdlich aufspielten und bei den Bewohnerinnen und Bewohnern so manche „Wehwechen“ unmittelbar vergessen ließen. An diesem Tag wurde die Wertschätzung großgeschrieben. Ein Dankeschön des **Hausleiters Herrn Peter Loder-Taucher** und der **Pflegedienstleiterin Frau Beata Simko** an alle, die am Ge-



lingen des Maifestes beigetragen haben, blieb natürlich nicht aus.

15-jähriges Bestandsjubiläum im Pflegewohnhaus Fernitz

Wir dürfen mit Stolz verkünden, dass wir am 19. Juni 2023 im Gartenareal des Pflegewohnhauses das 15-jährige Bestandsjubiläum unseres Caritas Pflegewohnhauses und des „Betreubaren Wohnens“ hier in Fernitz feierten. War und ist ein Grund, dankbar zurückzublicken!



© Christian Mairinka

Vierzehn „Jungpensionisten“ des Bauernbundes packten kräftig an!



Pflegeleiterin Beat Simko und Hausleiter Peter Loder-Taucher befestigen mit Stolz die Jubiläumstafel am Maibaum.



Am 19. fand das Juni-Jubiläumfest statt.



Caritas & Du

Unser Netzwerk der Solidarität in Ihrer Region

Ihr Kontakt für SolidaritätsnetzwerkerInnen:



Sabine Spari
+43 676 88015 8562
sabine.spari@caritas-steiermark.at

„Der NATUR auf der SPUR“

Im Zuge der geführten **naturkundlichen Exkursionsveranstaltung** am 15. April mit zahlreichen interessierten Personen jeden Alters waren neben Girlitz und brütendem Buchfink im Erzherzog-Johann-Park sowie Wanderfalken, Kormoranen und Gänsesägern an der Mur die Wildkräuter besonders

im Fokus, deren Bestimmung und Verwendungsmöglichkeiten auf großes Interesse stießen. Anbei ein paar Foto-Impressionen vom 15. April. Alle TeilnehmerInnen waren bis zum Ende mit voller Begeisterung dabei. Wir sehen uns wieder bei der nächsten Exkursion im Herbst!



„Wia's früher amol woar ...“

Mag. Ingo Mirsch

Der „kunstreiche Musicus und Pöckh“ Joseph Purckhardthofer
Bemerkungen zur Geschichte des frühen Bäckergewerbes in Fernitz.



Nicht alle Facetten der Geschichte der damaligen Gemeinde Fernitz konnten in der 2005 erschienenen Publikation berücksichtigt werden. Immer wieder stößt der Historiker im Steiermärkischen Landesarchiv auf neue Quellen, und auch diese können hier nur teilweise dem interessierten Publikum dargeboten werden, denn über jedes ältere Haus, über jeden älteren Hof existiert eine Fülle von historischem Material.



Der „Platzbäck“ (Vorgängerbau) auf der Indikationsskizze zum Franziszeischen Kataster von 1820. (FIC 807, LA)

Der „kunstreiche Musicus und Pöckh“, Joseph Purckhardthofer, wird erstmals am 14. Februar 1729 genannt¹, dieser scheint im „Grazer Bäckerbuch“ seit dem Jahre 1733 regelmäßig auf,² seit dem Grundbuch I von 1778 ist vom Fernitzer „Bäckerhaus“³ der Familie Purckarhofer die Rede.

Aufgrund der Mitte des 19. Jahrhunderts geltenden gewerberecht-

lichen Bestimmungen übersandte Karl Purkarthofer (1829 – 1880) am 16. April 1856 dem Bezirksamt Graz eine Eingabe, in der er um das weitere Recht zur Ausübung des Bäckergewerbes bittet. Interessant ist diese Quelle aus dem Grund, weil wir hier aus der Feder eines Mitgliedes dieser bis heute bedeutenden Fernitzer Familie Details zur Frühgeschichte des Backhauses „Platzbäck“ (auch „Blaubäck“) erfahren, aus dem sich das noch heute bestehende und weithin bekannte Gasthaus Purkarthofer (Am Kirchplatz 1) entwickelte.



Erste Seite (von 6) der Eingabe des Karl Purkarthofer an das Bezirksamt Graz, „Graz am 16. April [1]856“. (StLA, BA Graz, 1851-1856, Karl Purkarthofer, 7124/1855, Faszikel 25, K 991).

„Löbliches Bezirksamt!
Mit dem dießämtlichen Bescheide vom 15. November [1]853 Nro. 1945 sub A wurde ich durch den Hochlöblichen Gemeindevorsteher in Fernitz zur vorläufigen Nachweisung meines Bäcker-Gewerbes oder der höheren Orts anerkannten Realeigenschaft dieses Gewerbes aufgefordert. Nachdem ich mittlerweile die hiezu notwendigen Belege und Behelfe erst sammeln mußte bin ich erst gegenwärtig in der Lage, dem obigen Auftrage nachzukommen, und unterbreite in Ehrfurcht vorstehende Nachweisungen.

Nach dem sub B zuliegenden Bescheide des k. k. Bezirksgerichtes Umgebung Graz vom 24. Mai [1]852, Nro. 4758 bin ich gemeinschaftlich mit meiner Ehegattin Barbara bei den im Grundbuche Liebenau sub Urb. Nris. 83, 227 1/ und 254, im Grundbuche Schwarzenegg sub Urb. Nris. 28, 32 u. 35, dann im Grundbuche Mühlegg sub Urb. Nris. 7 1/6 und 11, einkommenden Realitäten als Eigenthümer einverleibt. Auf diesen Realitäten und insbesondere jener ad Dom. Liebenau sub Urb. Nro. 83. wird die Bäckers-Gerechtigkeit schon seit 123 Jahren [= seit 1733] in der Art ausgeübt, daß sich selbe immer in der Familie Purkarthofer vom Vater auf den Sohn vererbte. C, D, E) Nach den drei sub C, D, E zuliegenden Extracten wird des fraglichen Bäcker-Insses bis zum Jahre -- J zurück Erwähnung gethan, und zwar bis zum 2. Juni 1778 zurück, vermittelt der Grundbuchs-Extracte C, D und

¹ DAGS, Pfarre Fernitz, Trauungsbuch 3 1704-1761, 104.

² StLA, Archiv Graz Stadt, K. 23, H. 259. Meisterbuch der Grazer Bäckerinnung 1733-1865, 394.

³ StLA, Gb I Nr. 4504 (1791 - 1813), fol. 10v.

von da an bis zum Jahre 1733 zurück, vermittelt des sub E zuliegenden Meisterbuchs-Auszuges der bürgl. Bäckerinnung zu Gratz aus welchen Extracten sich nachstehende Reihenfolge ergibt, in der die Familie Purkarthofer das fragliche Bäcker-Ins. in Ausübung brachte:

1. Ich Carl Purkarthofer bis zum 24. März [1]852 zurück mithin 4 Jahre.
2. Mein Vater Anton Purkarthofer bis zum 20. Oktober [1]819 zurück mithin 33 Jahre
3. Mein Großvater Mathias Ant. Purkarthofer bis zum 2. Juni [1]778 zurück mithin durch 41 Jahre, nach dem nur in der Zwischenzeit vom 16. Mai [1]817 bis 30. Dezember [1]818 mithin durch anderthalb Jahre meines Vaters Bruder Josef die fragliche Bäckerey betrieb.
4. Mein Urgroßvater Josef Purkarthofer bis zum Jahre 1747 zurück mithin durch 31 Jahre, endlich
5. Mein Ururgroßvater Johann Purkarthofer bis zum Jahre 1733 zurück, mithin durch 14 Jahre, zusammen 123 Jahre.

Es haben mithin die 5 letzten Besitzer auf der Blaubäcken-Realität in Fernitz die Bäckers-Gerechtigkeit durch 123 Jahre bis zum Jahre [1]733 zurück ununterbrochen und unbeanstandet ausgeübt.

F) Da gemäß des sub F zuliegenden Certificates dato Gemeindevamt Fernitz am 10. März [1]856 das Pfarrdorf Fernitz im Jahre [1]826 von einer verheerenden Feuersbrunst heimgesucht wurde, wobei auch die auf die Blaubäcken-Realität in Fernitz bezüglichen Urkunden zu Grunde gingen, so kann ich nur den im Jahre [1]827 meinem Vater Anton Purkarthofer von dem hohen k. k. steerm. Gubernium ausgefertigten

G) Erwerbsteuerschein in G produzieren, aus welchem zur Genüge hervorgeht, daß das hohe Gubernium schon damals die Re-

aleigenschaft meines Gewerbes anerkannt hat, weil nur darin die Ausstellung des Erwerbsteuerscheines ihre Begründung findet.

H) Noch produziere ich sub H einen Schirmbrief, der zur Zeit der verheerenden Feuersbrunst in Fernitz eben dem Gerichte vorlag, und daher einzig vor der Zerstörung bewahrt worden ist.

I) Endlich ertheilet mir in dem Zeugnisse sub I mein Vater Anton Purkarthofer die Bestätigung daß sich unter den im Jahre [1]826 im Pfarrdorfe Fernitz auf der Blaubäcken-Realität verbrannten Gegenständen auch Inventarien, Verlaßabhandlungsakten und Schirmbriefe, die von seinem Vater Mathias, Großvater Josef, und Urgroßvater Johann Purkarthofer herrühren, befunden hätten, in welch allen Aktenstücken das Bäcker-Insses erwähnt wurde, und in welchen das fragliche Bäcker-Ins. immer eigends eingeschätzt wurde.

[...]

Nun aber beweise ich bei dem ohne mein Verschulden eingetretenen Mangel an Urkunden durch die Aussage meines noch lebenden Vaters, daß solche Hausgewähren wirklich vorhanden waren, daß in allen denselben ausdrücklich das Bäckerinsses Erwähnung gethan wurde, und daß selbe bis auf meines Vaters Urgroßvater d. i. bis 1733 zurückgingen; ich beweise weiters durch den Extract aus dem Meisterbuche der Bäckerinnung, daß die Bäckerey bis zum Jahre 1733 zurück ununterbrochen auf meiner Blaubäcken-Realität betrieben wurde, und daß

sich selbe seit 123 Jahren her immer vom Vater auf den Sohn fort vererbte.

Wenn gleich übrigens der Grundbuchs-Extract vom 10ten März [1]847, die reale Eigenschaft meines Bäcker-Insses nur bis zum Jahre [1]778 nachweist, so ist doch aus diesem Extracte zu entnehmen, daß selbes schon damals vermöge Schätznote vom 2. Juni [1]778 auf meinen Großvater Mathias Purkarthofer überging, mithin dieses Ins. auch schon früher auf meiner Realität betrieben worden ist; aber bis zur Evidenz erwiesen erscheint dieser Umstand durch den Extract aus dem Meisterbuche der Bäckerinnung, in welchem diese Bäcker-Gewerbsausübung auf meiner Realität bis zum Jahre [1]733 zurück und zwar ununterbrochen vom Vater auf den Sohn übergehend ausgewiesen wird.

Gestützt auf diese Gründe, stelle ich nun mit Beruhigung die Bitte: Die hohe k. k. Statthalterey geruhe die reale Eigenschaft meines schon seit 1733 auf meiner Blaubäcken-Realität in Fernitz ausgeübt werdenden Bäckergewerbes anzuerkennen, und mich hierüber unter Rückschluß der Beilagen auf Dekret zu verständigen, das Original jedoch in den Akten zu bewahren. Gratz am 16. April [1]856. Karl Purkarthofer.“⁴



Links der „Neuwirth“, rechts der „Platzbäck“, das heutige Gasthaus Purkarthofer, um 1900. (Archiv der Gem. Fernitz-Mellach)

⁴ StLA, BA Graz, 1851-1856, Karl Purkarthofer, K.993, 4482/1856 (7857, 10106), Faszikel 25.

Rotes Kreuz Kalsdorf

Aus Liebe zum Menschen.



Die Ortsversammlung – „2022“ in beeindruckenden Zahlen

Das Frühjahr ist die Zeit, als Verein einen Blick auf das hinter uns liegende Jahr zu richten. Es ist Tradition, dass die Ortsversammlung abwechselnd in einer unserer zehn Versorgungsgemeinden stattfindet. Dieses Mal lud Ortsstellenleiter Mark Seybold Anfang März nach Wundschuh. Hier wurden, im Beisein zahlreicher Ehrengäste aus kommunaler Politik und befreundeter Einsatzorganisationen, die Jahresberichte der einzelnen Leistungsbereiche präsentiert.

158 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen haben insgesamt **39.728 Stunden ehrenamtlich geleistet**. Das ist ein Plus von etwa 1.600 h zum Vorjahr. Gemeinsam mit den drei hauptberuflichen Mitarbeitern wurden **10.135 Einsätze** (Kranken-, Rettungs- und Notarzttretungstransporte) durchgeführt. Auch hier verzeichnen wir ein Plus von etwa 1.400 Einsätzen. Bemerkenswert ist dabei, dass wir das bei 237.218 gefahrenen Kilometern erreicht haben. Bemerkenswert deshalb, weil wir die KM-Last dank einer leistungsstarken Landesleitstelle um beinahe 5.000 km senken und so wesentlich nachhaltiger agieren konnten. Herzliche Gratulation an dieser Stelle unseren sieben neuen Sanitäter*innen zur bestanden kom-



Die Jugend durfte nicht fehlen

missionellen Abschlussprüfung. Besonders stolz sind jene sechs zurecht, die die Prüfung mit **ausgezeichnetem Erfolg** bestanden haben!

Seit über 35 Jahren nicht mehr wegzudenken ist die **aktive Jugendarbeit**. Zuletzt zählte die Jugendgruppe 15 aktive Jugendliche, von denen zwei in den „Seniorenstand“ übergetreten sind und die Rettungssanitäterausbildung begonnen haben. Insgesamt wurden über 2.000 h in die Jugendarbeit investiert.

Für die medizinische Versorgung nicht mehr wegzudenken sind Ihre **freiwilligen Blutspenden**, sehr geehrte Damen und Herren! Als Ortsstelle betreuten wir die Spenderinnen und Spender in insgesamt 43 Blutspendeaktionen

in den Versorgungsgemeinden. Hierbei wurden insgesamt **1.643 Blutkonserven** abgenommen, die wiederum zur Rettung von Menschenleben wesentlich beigetragen haben.

All diese Leistungen und dieses **ehrenamtliche Engagement** im Sinne und zum Wohle der Allgemeinheit, soll und darf nicht als selbstverständlich angesehen werden. Ein kleiner Beitrag zur Anerkennung und Ehrung dieser besonderen Leistungen stellen die Beförderungen und Auszeichnungen verdienstvoller Mitarbeiter*innen dar. Herzliche Gratulation allen Geehrten und herzlichen Dank für Eure Freizeit im Dienste der Gesellschaft. Aus Liebe zum Menschen.



Beförderung durch Ortstellenleiter Mark Seybold



Ortsstellenleiter Mark Seybold (li) und sein Stellvertreter Lukas Haysen luden zur diesjährigen Ortsversammlung nach Wundschuh



Beförderung durch Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer



Beförderung durch BGM Barbara Walch



Zahlreiche Ehrengäste erwiesen die Ehre

Steirische Berg- und Naturwacht

Waldameisen – extrem wichtig, geschützt, aber leider (für uns!) nicht immer am perfekt passenden Plätzchen ...



Die meisten von uns naturliebenden Menschen freuen sich bei einem Waldspaziergang, wenn ein **Ameisenhaufen** entdeckt wird – ob in herrlicher Ruhe, weil noch kalt, oder im dynamischen Gewusel, weil es bereits schön warm geworden ist. Weltweit gibt es geschätzt etwa 20.000 Arten! In unserer Heimat Steiermark sind 99 Arten bestätigt und davon wiederum sind **alle sechs** bei uns beheimateten, hügelbauenden Waldameisenarten **geschützt**. Mit ihren zahlreichen Aufgaben wie z.B.: Blütenbestäubung, Verteilung von Samen, Schädlingsbe-

kämpfung, Nahrung für Vögel und Insekten sowie der Verbesserung der Bodenbeschaffenheit, gelten sie als **entscheidender Teil** unseres Ökosystems.

Leider aber kann es schon einmal vorkommen, dass sich ein **Waldameisennest** an einer Stelle angesiedelt hat, an der es (aus der Sicht von uns Menschen) zu Konflikten kommt bzw. die einer anderen Funktion angedacht wird.

Beispiele hierfür wären: * Neubau / Umlegung einer Forststraße / eines Wirtschaftswegs * Errichtung eines Bauwerks * Schwächung von tragenden (Konstruktions-) Holzstrukturen * oder aber schlicht und klassisch: massiver Waldameisenbesuch der heimischen Zuckerdose in der Küche.

In **einem solchen Konfliktfall** wenden Sie sich bitte an die Gemeinde oder direkt an die Steirische Berg- und Naturwacht (Herdergasse 3, 8010 Graz, 0316/383990, office@bergundnaturwacht.at).



Speziell ausgebildete Waldameisenheger werden Sie im Anschluss kontaktieren, vor Ort die Situation besprechen und die Notwendigkeit einer Rettungsumsiedelung prüfen. Im Fall einer solchen kann diese nur im zeitigen Frühjahr von März bis spätestens Ende August durchgeführt werden.

Helfen Sie bitte mit und scheuen Sie sich nicht, uns bei etwaigen Problemen mit unserer hügelbauenden Waldameise zu kontaktieren – gemeinsam finden wir eine Lösung!

Öffentliche Bibliothek Fernitz-Mellach

Andrea Knoll-Nechutny, BA, Leitung der Bibliothek



Liebe Leserinnen und Leser,

Sommerzeit ist nicht nur Urlaubszeit, sondern auch Lesezeit! Nutzen Sie doch die Möglichkeit und holen Sie sich für die schönen Sommertage, Ihren Urlaub oder den Ausflug ins Schwimmbad ein gutes Buch! Wir bieten ein umfangreiches Angebot an Kinder- und Jugendliteratur, Literatur für Erwachsene, Hörbücher, Tonies, DVDs und Zeitschriften an!

Ferien(s)pass

Achtung Lese(s)pass! Auch heuer gibt es wieder unsere Sommer-Leseaktion!

Sei dabei und hol dir auch diesen Sommer in den Ferien wieder deinen persönlichen Lese(s)pass in unserer Bibliothek! Mit etwas Glück kannst du am Ende einen tollen Preis gewinnen!

Rückschau

Dieses Jahr hatten wir schon so manche Veranstaltung! Gleich drei Fernitz-Mellacher waren kreativ und stellen ihre Bücher vor. Und im Zuge des Fine Crime Krimifestivals gab es auch bei uns eine spannende Lesung. Vor vollem Haus stellte Herr Robert Haas (Schwarmführer) sein Buch „KARO AS“ vor.



© Gemeinde Fernitz-Mellach

Herr Christian Schober hielt einen bewegenden Vortrag zum „Erlebnis Jakobsweg“.



© Gemeinde Fernitz-Mellach

Herr Wolfgang Kölli erfüllte sich seinen Lebenstraum und hielt dies schriftlich im gleichnamigen Buch „Lebenstraum Western States 100“ fest.



© Gemeinde Fernitz-Mellach

Im Zuge des Fine Crime Krimifestivals freuten wir uns über eine spannende Lesung mit der wunderbaren Autorin Alex Beer.



© Gemeinde Fernitz-Mellach

Jetzt zum Newsletter anmelden und keine Informationen mehr verpassen!



Bitte beachten Sie unsere **Sommerschließzeiten:**
13. Juli bis 20. Juli
28. Juli bis 04. August
21. August bis 25. August

Für aktuelle Informationen zu Schließzeiten und Veranstaltungen schauen Sie gerne auch auf unserer Homepage www.fernitz-mellach.bvoe.at vorbei!

Unsere Öffnungszeiten sind:
Dienstag: 09.00–12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00–19.00 Uhr
Freitag: 09.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

Sie erreichen uns unter der Nummer 03135/52362-50 oder per Mail bibliothek@fernitz-mellach.gv.at



»Dein Sommer-Lese(S)pass«

Mach mit beim Ferien(s)pass!

Sommer – Sonne – Lesezeit ... für Kleinkinder!

- Hol dir aus deiner Bibliothek deinen Lese(s)pass!
- Für jedes ausgeliehene und vorgesehene Buch erhältst du einen Stempel in deiner Bibliothek!
- Am Ende des Sommers hast du die Chance, mit fünf gesammelten Stempeln deiner Bibliothek, einen Workshop „BUCH AHOI – das Geschichten-Depot!“ in deiner Region zu gewinnen!

Elternberatungszentrum Fernitz

DSA Astrid Höller, für das Team des Eltern-Beratungs-Zentrums Fernitz



Intensive Wochen

Wie schnell die Zeit vergeht und schon ist die erste Jahreshälfte um! Wir haben intensive Wochen und Monate hinter uns und werden **von 31. Juli bis 8. September in Sommerpause** gehen. Ab Montag, dem 11. September, sind wir dann wieder mit allen Beratungsangeboten für Sie da und starten bereits am **Donnerstag, den 14. September 2023, um 17.00 Uhr** mit einem Kurs zur Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft.

Jeden Mittwoch findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr die Elternberatung im ebz Fernitz statt. Dabei werden die Babys und Kleinkinder gewogen und gemessen. Eine Ärztin, eine Hebamme und eine Sozialarbeiterin beantworten dabei die Fragen der Eltern.

Zusätzlich bieten wir jeden 2. Freitag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr eine Hebammen-

Psychologin statt, bei dem es um die Entwicklung von Babys und Kleinkindern und deren Förderung geht. Dabei wird genau auf die Entwicklungsschritte eines Kindes in den ersten 3 Lebensjahren eingegangen und Themen, wie zum Beispiel die Trotzphase, Geschwisterrivalität und andere Bereiche ausführlich behandelt.

Das Thema „**Baby und Schlaf**“ wird auch im Herbst an diesen Nachmittagen weiterhin ein Schwerpunkt sein. Wir bieten verschiedene Workshops zu diesem Thema an, wie zum Beispiel den Baby-Schlaf-Workshop für werdende Eltern oder eine Veranstaltung zur nächtlichen Nahrungsaufnahme bis hin zum Workshop „Schlaf trotz Trotz“. Auch Einzelberatungstermine zum Thema Schlaf sind im Herbst wieder möglich!

All unsere weiteren Angebote, Kurse und Beratungsangebote rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und die ersten 3 Lebensjahre finden Sie auf unserem aktuellen Monatsplan auf der Homepage der BH Graz-Umgebung unter www.bh-grazumgebung.steiermark.at und auf der Seite der Gemeinde Fernitz-Mellach unter www.fernitz-mellach.gv.at!

Unsere Veranstaltungen, Beratungen und Kurse sind kostenlos! Eine **telefonische Anmeldung** ist unter 0676 866 400 91 (Mo – Do 8.00 – 12.00 Uhr) **erforderlich!**

*Wir wünschen Ihnen
und Ihren Familien
einen erholsamen Sommer
und freuen uns auf
ein Wiedersehen ab Montag,
den 11. September 2023!*

Mit unseren Angeboten und Kursen für werdende Eltern, Großeltern und Kinder bis zum 3. Lebensjahr, bieten wir auch im Herbst wieder eine breite Palette an Informationen und Beratungen an:

sprechstunde an, bei der die Babys auch gewogen und gemessen werden können.

Zweimal im Monat findet am Mittwochnachmittag der **offene Eltern-Kind-Treff** mit unserer

Aus dem Pfarrkindergarten und der Kinderkrippe Fernitz

„Alles Theater“



Zu Ostern besuchte uns das **Quasi-Quasar-Theater** mit dem Stück „Die Henne Henriette“. Rund 120 Kinder waren begeistert von der Henne namens Henriette, die jedes Jahr das schönste und größte Ei weit und breit legt. Ihr Bauer ist sehr stolz auf sie und freut sich über die Preise, die er dank ihr gewinnt. Doch dieses Mal kommt alles anders – Henriette will ihr Ei nur noch dem Osterhasen überlassen.

mit dem Bus gefahren und waren sehr aufgeregt, am Ende hat es jedoch allen riesigen Spaß gemacht. Im Museum angekommen, durfte kräftig mitgewirkt werden! Beim **Mitmachtheater „Forscherix zieht um“** halfen wir mit, die Sachen der Prinzessin zusammen zu packen, damit sie ins Sommer Schloss umziehen konnte und in der Ausstellung konnten die Bauten verschiedener Tiere bestaunt sowie selbst Hand angelegt werden. Große Türme, gemütliche Höhlen, schwimmende Häuser und Iglus wurden gebaut und ausprobiert. Es war ein sehr gemütlicher, spannender Ausflug, der sicher noch länger in Erinnerung bleiben wird.

Mit viel Witz und verschiedenen Mitmach-Elementen sorgten Wolfgang Blassnig und Katharina Aschauer für Begeisterung bei unseren Kindergarten- und Krippenkindern.

Unsere **vier Kindergartengruppen** besuchten im Mai die **Ausstellung „Schneckenkratzer und Wolkenhaus“** im Kindermuseum Frida und Fred. Für unseren Weg nach Graz wurden die öffentlichen Verkehrsmittel genutzt, was bei allen für eine besondere Spannung sorgte. Manche sind das erste Mal



Mittlerweile ist das Kindergarten- und Krippenjahr zu Ende und wir freuen uns auf unseren Sommerbetrieb. **Vielen Dank an alle Kinder und ihre Eltern für die gute Zusammenarbeit!**

Besonders danken möchten wir der Gemeinde, im Besonderen unserem Herrn Bürgermeister Robert Tulnik, und unserem Herrn Pfarrer Josef Windisch für die Unterstützung und das gute Miteinander!

Wir wünschen einen schönen, erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst!

Studio **EINS**

Internorm[®]
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

Kindergarten Mellach

Viele Veränderungen



Das Jahr 22/23 war ein **sehr turbulentes Jahr** in unserem Haus mit vielen Veränderungen.

Trotz allem haben wir versucht, den Kindern Sicherheit, Geborgenheit und Fröhlichkeit zu geben. Ich glaube, dies ist uns recht gut gelungen. Mit verschiedenen Angeboten haben wir den Alltag der Kinder so **abwechslungsreich** wie möglich **gestaltet**. Jetzt geht es in die letzten Wochen bis zu den Sommerferien und wir haben noch Einiges vor.

Eines unserer Highlights ist der große **Kindergartenausflug** in den **Märchenwald Mühlgraben**.

Auch dieses Jahr gehen wir wieder mit dem großen Stockbus von der Firma WEISS auf Reisen.

Die Vorfreude bei den Kindern ist schon spürbar und die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange. Märchen werden erzählt, T-Shirts bedruckt und vieles mehr, ...

Auch für das **Familienpicknick**, welches unser Kindergartenabschluss sein wird, gibt es noch so manches vorzubereiten.

Der Sommerkindergarten im Juli findet wie jedes Jahr **in unserem Haus in Mellach** statt. Erstmals wird der Kindergarten in

Fernitz die Kinderbetreuung im August für Mellach mitübernehmen.

Ab dem Herbst 2023 gibt es nun im Kindergarten in Mellach **zwei Kindergartengruppen** und die **Kinderkrippe** wird in eine **alterserweiterte Kindergartengruppe** umgewandelt. Wir haben uns für diesen Weg entschieden, um allen Kindern in Mellach und Fernitz einen Kindergartenplatz zusichern zu können. Da in den nächsten Jahren die Kinderanzahl in den Gruppen von 25 auf 20 Kinder reduziert wird, ist dies der einzige Weg auch in Zukunft allen Kindern einen Platz bieten zu können.



Was das Jahr 2023/24 bringen wird, werden wir sehen, eines ist aber sicher:

**„Man darf nicht verlernen,
die Welt mit den Augen
eines Kindes zu sehen“**

Am 11. September 2023 starten wir dann frisch erholt in das neue Kindergartenjahr.

*Wir aus dem Kindergarten
und der Kinderkrippe Mellach
wünschen Ihnen
einen schönen Sommer!*

Marianne Graf Volksschule Fernitz

Martina Hornhofer für die Volksschule Fernitz



Wie die Zeit vergeht, ...

... schon wieder ist ein Schuljahr fast vorbei – **ein Schuljahr voller Erkenntnisse, voller Lernerfolge, voller Ereignisse.**

Beim **Schuleinschreibefest** konnten wir die zukünftigen Schulkinder willkommen heißen und kennenlernen. Mit großer Freude waren die Kinder bei den verschiedensten Stationen dabei, für die Eltern gab es einen kleinen „Workshop“ und vom Elternverein Kuchen und Kaffee.

In den letzten Wochen hat sich auch Vieles rund um unsere Schule abgespielt.



Im Vorgarten bekamen wir eine **„Outdoor-Klasse“**, ganz nachhaltig aus Holz und zwischen Obstbäumen und Bach gelegen.

sen haben selbst Gemüsepflanzen gezogen und dann im Riesenbeet ausgepflanzt. Auch der Kräutergarten wurde wiederbelebt.

Die Kinder der 3. Klassen haben wieder am **„großen steirischen Frühjahrsputz“** teilgenommen und gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen und Herrn Bürgermeister Robert Tulnik rund um die Schule Müll gesammelt.

An der frischen Luft zu lernen, macht richtig Spaß!

Außerdem haben wir ein **Gartenprojekt** gestartet. Mit Hilfe unseres Schulwartes wurde ein Schulgarten angelegt. Viele Klas-

In den Pausen, die unsere Schulkinder auf unserem Schulareal fast jeden Tag im Grünen verbringen können, fanden auch wieder die **beliebten Pausenkonzerte der Musikschule** statt.



Natürlich gab es auch wieder viele Lehrausgänge und Workshops: Mehrere Klassen waren zu Besuch bei der **Antenne** Steiermark und in unserer öffentlichen **Bücherei** in Fernitz.

Zwei Klassen machten beim „**Pro Holz**“ Workshop mit, andere fuhren auf die „**Kinderuni**“, andere waren zu Besuch in der Apotheke und beim Radfahrtraining oder auf einem lehrreichen Wandertag...

Das alles ist nicht nur lustig und eine tolle Abwechslung, sondern natürlich auch immer Lernen – nur eben auf erlebnisorientierte Weise. So konnten die Kinder der 3. und 4. Klassen die „**IKM Plus Testung**“ und auch die **Fahrradprüfung** sehr positiv abschließen.

Auch das Feiern kam nicht zu kurz: Wir feierten **Erstkommunion** in unserer frisch renovierten Kirche, machten eine Schulwallfahrt mit allen Klassen und Lehrer*innen,

spürten hier auch, wie schön es in einer großen Gemeinschaft ist.

Auch ein **Schulfest** gab es wieder – lustige Stationen für die ganze Familie und Verköstigung durch

den Elternverein. Genaueres und Bilder dazu gibt es beim nächsten Bericht.

Dankbar, dass wir so viel erleben durften, schauen wir zurück auf dieses Schuljahr

Aqua Service Sudy
Installationen GmbH

Gas - Wasser - Heizung

www.aqua-sudy.at
office@aqua-sudy.at | buero@aqua-sudy.at
0664 / 41 44 680

Bezahlte Einschaltung

PURKARTHOFER
EISMANUFAKTUR | seit 1982

Bezahlte Einschaltung

Volksschule Mellach



Unser Schulgarten

In den letzten Wochen durften die Kinder erfahren, wie man ein **Gemüse- und Kräuterbeet** anlegt. Dabei begleitet wurden sie von Frau Wünscher und den Lehrerinnen der Volksschule Mellach. Nun haben die Schüler*innen auch die Aufgabe, sich um die Pflanzen zu kümmern und sie regelmäßig zu gießen. Mit Blick auf **gesunde Ernährung, Umweltschutz** und **Nachhaltigkeit** ist unsere Schulgartenarbeit aktuell ein großer Schwerpunkt an unserer Schule.

Maßnahmen oder ein Zielspritzen standen am Programm. Diese spannenden Spiele übten die Kinder im Vorfeld und konnten mit ihrem Ehrgeiz und ihrer Motivation den **5. und 1. Platz** von insgesamt 16 Klassen im Vorentscheid für den Bezirk GU erreichen. Bravo! Die **4a Klasse** durfte am 25. Mai am **steirischen Landesfinale** in Trofaiach teilnehmen und erreichte dort den 9. Platz. Bravo, ihr seid ein tolles Team!

gendsingen im Generationensaal in Hausmannstätten teil. Durch ihren Fleiß in den Übungsstunden und mit Hilfe der musikalischen Unterstützung der Musikschule konnten die Kinder gesanglich und tänzerisch überzeugen. Dem Publikum wurden ein Volkslied „Jo griäß di Gott Frau Nochbarin“, ein A-cappella-Lied „Die Qualle Quintilla“ und unsere diesjährige Schulhymne „Musik ist eine Sprache“ präsentiert.

Safety Tour 2023 – 4a gewinnt die Kindersicherheitsolympiade in GU Süd

Die Kinder der 3a und 4a Klasse nahmen am 18. April 2023 an der **Kindersicherheitsolympiade „Safety Tour“** in Gössendorf teil. Dabei konnten die Schüler*innen ihr Wissen und Geschick zu Sicherheitsthemen zeigen. Quizfragen zur Ersten Hilfe, Verkehrsregeln, Erste-Hilfe-

Schwimmunterricht Hallenbad Kalsdorf

Endlich konnten unsere Schulkinder in diesem Schuljahr wieder zum **Schwimmen** ins Hallenbad Kalsdorf fahren. Das Ziel dieses Schwimmunterrichts bei den jüngeren Kindern war es, bestehende Ängste abzubauen und die Schwimmbewegungen zu trainieren. Die Kinder der Grundstufe 2 arbeiteten daran, ihre Schwimmtechnik zu verbessern, neue Schwimmstile und Sprungtechniken kennen zu lernen sowie die Sicherheit im Wasser zu steigern.

Teilnahme am Bezirksjugendsingen 2023

Die Schüler*innen der Unverbindlichen Übung **Chorgesang** nahmen am 28. März 2023 am Bezirksju-

Erstkommunion

Würdevoll einbegleitet vom Klang und Marsch der Musikkapelle, zogen die Kinder der Volksschule Mellach am 13. Mai in die Pfarrkirche Fernitz ein, wo sie ihre Erstkommunion feierten. Die Kinder gestalteten eine sehr **festliche Feier**, die inhaltlich an einem Bibelvers aus dem Buch Hosea ausgerichtet war: „Ich bin wie ein Baum. An mir findet ihr die Frucht, die ihr zum Leben braucht.“ Dementsprechend wählten die Erstkommunionkinder einen **Baum**, der bereits **im Fernitzer Erzherzog-Johann-Park** gepflanzt wurde und noch mit einer Plakette mit allen Namen der Kinder geschildert wird. Als eine lebendige Erinnerung an diesen besonderen Festtag möge dieser Baum mit den Kindern heranwachsen.

Entdeckungsreise durch Graz

Am 16. und am 23. Mai 2023 machten sich die Schüler*innen der 3. und 4. Klassen auf, um unsere Landeshauptstadt besser kennen zu lernen. Am ersten Vormittag stand eine Führung durch die Grazer Altstadt auf dem Programm. Anschließend erkundeten wir mit großem Interesse das

Naturkundemuseum Joanneum.

Am zweiten Graz-Tag gab es am **Schloßberg** so einiges zu entdecken, selbst den Glockenturm und den Uhrturm durften wir im Rahmen unserer Führung besichtigen. Der Besuch des **Zeughauses** mit der größten historischen Waffensammlung war der Abschluss unserer spannenden Entdeckungstour.

Ein verspätetes Weihnachtsgeschenk

Ein großes **Dankeschön** möchten wir an den Verein „**Brauchtum Mellach**“ richten. Wir freuen uns über eine großzügige Geldspende aus dem Erlös des „**Mellacher Adventkalenders**“! Dies hilft uns dabei, Kinder aus sozial schwachen Familien zu unterstützen!



*Das Team der VS Mellach wünscht allen Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern einen wunderbaren Sommer!*

Haben Sie schon unsere neue Gemeinde-APP?

Nutzen Sie unsere neue Gemeinde-APP gleich auf Ihrem Handy und besuchen Sie unsere neue Gemeinde-Homepage www.fernitz-mellach.gv.at !

Hier gleich herunterladen ↓



Android



iOS

GTS Fernitz

Willkommen in der Kreativwerkstatt der GTS Fernitz!



Der Name ist Programm:

Über Körperskizzen zeichnen ...

... oder großflächiges Malen, das Basteln für Ostern ...



... und Muttertag – hier kann jeder basteln und gestalten!



Eindrücke aus unserem **GTS-Alltag:**

Ostersuche im GTS-Garten

Bauen in der Regenbogenklasse

Geburtsstagsfeier der GTS-Kinder

Jahresprojekt „Abenteuerturnen“

Mit diesen Eindrücken lassen wir das GTS-Betreuungsjahr 2022/2023 ausklingen und wünschen allen Kindern der 4. Klassen viel Erfolg und alles Gute für ihren weiteren Weg.

*Wir wünschen allen eine
schöne Sommerzeit!*

Ich stehe Dir zur Seite,
um Deine Lebensziele selbst-
bestimmt zu erreichen.
Dabei nutzen wir bewährte
Methoden aus dem
Mentaltraining.

**Kostenloses
Erstgespräch
vereinbaren!**

DEIN ZUHÖRER
Christian Schober
MOTIVATIONS- & MENTALTRAINER

Fernitzer Ring 5
8072 Fernitz-Mellach

0664 24 74 763
christian@deinzuhoerer.at

DEINZUHOERER.AT

Bezahlte Einschaltung

GTS Mellach

Gemeinsam Tätig Sein.

Diesem Motto widmete die GTS dem Sommersemester. Gemeinsam zu diesem Thema haben uns viele verschiedene Projekte begleitet:

Tonwerkstatt:

Im März konzentrierten sich die Kinder der GTS auf das Arbeiten mit Ton. Hierbei gab es jede Woche zwei Gruppen, die mit Ton individuell experimentieren konnten. In der Tonwerkstatt konnten die Kinder zu zwei Terminen ihr Thema frei wählen und mit dem Material Bekanntschaft machen. Die zwei weiteren Termine haben sich ganz dem **Thema Frühling** zugewandt. Die Resultate waren unglaublich! Ein paar Meisterwerke waren dann beispielsweise Schlangen, Herzen, Blumen, ein Teich und noch vieles Spannendes mehr.



Jeux-Dramatiques:

Auch in der Nachmittagsbetreuung wird regelmäßig Jeux-Dramatiques angeboten. Hierbei werden die Kinder professionell von Helga Sarközi-Bergmann angeleitet und

dabei begleitet, ihre **Ideen** und **Fantasien** in einem schauspielerischen Umfeld auszuleben. Nach Lust und Laune schlüpfen die Kinder dabei in die Rolle von Zirkusdirektoren und ihren Tieren sowie in die Rolle schöner, duftender Frühlingsblumen und ihren Gärtnerinnen und Gärtnern. Den Kindern werden Werte vermittelt – wie mache ich mich mit Jemandem oder Etwas vertraut, wie kümmere ich mich um mein Tier im Zirkus und was brauchen meine Pflanzen, um schön zu wachsen.

Als Mittel benutzen die Kinder hierzu Tücher, um sich zu verkleiden und sich ein Zuhause in ihrer Welt zu schaffen. Durch das **gemeinsame Spiel** entsteht ein wertungsfreier Raum, in dem sich das Selbstwertgefühl der Kinder frei und ohne Druck entwickeln kann.

Ab in den Wald:

Es ist uns als Team ein großes Anliegen, möglichst viel Zeit an der **frischen Luft** und im **Wald** zu verbringen. Aus diesem Grund gehen wir freitags immer auf den Spiel-

platz und in den Wald. Hierbei können sich die Kinder frei bewegen und dabei mit jeglichen Materialien der Natur forschen. Dabei entstehen tolle Hütten aus Ästen mit Betten aus Moos, Blättern und Gras. Ebenso werden gemeinsam Blumen gesammelt und am Ende des Tages als Erinnerung mit nach Hause genommen.



Neues Teammitglied:

Ebenso durften wir im Februar unser neues Teammitglied, Herrn Jürgen Scheucher, herzlich willkommen heißen. Vielen Dank für deine großartigen Ideen und musikalische Inspiration!





Musikschule Fernitz-Mellach

Dir. Mag. Wilhelm Berghold

Konzerte für Kinder

Auch in diesem Jahr haben die Musiklehrer*innen der Musikschule Fernitz-Mellach für die Kinder der Volksschulen und Kindergärten Raaba, Hausmannstätten und Fernitz musiziert. Es war ein buntes Programm aus vielen Stilepochen, doch beim Volksmusikstück wurde sofort mitgeklatscht. Wir konnten die Kinder vom Hocker reißen und zum Tanzen bringen, als das Stück „Diggin' on James Brown“ erklang. Es hat allen – den Kindern und Pädagogen*innen der Bildungseinrichtungen – sichtlich gefallen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Konzert!

Wettbewerb „prima la musica“ 2023

Vuk Stojanovic hat sich am Schlagwerk zudem noch einer Herausforderung gestellt und machte beim **Internationalen Wettbewerb „Bolero“** in Slowenien mit. Er wurde dritter von 18 Teilnehmer*innen in seiner Altersgruppe.

Leistungsabzeichen

vorgetragen. Alle Kandidaten*innen haben toll musiziert und gute Leistungen gezeigt.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Eltern bedanken, denn ohne die Motivation von zu

Konzerte für Kinder

Wettbewerb

„prima la musica“ 2023

Beim heurigen Wettbewerb „**prima la musica**“ haben 12 Teilnehmer*innen aus der Musikschule Fernitz-Mellach groß abgeräumt. Es waren ausgezeichnete Darbietungen. Zudem hat Milla Kremsner am Horn sogar das Ticket zum Bundeswettbewerb erspielt und gehört zu den 11 besten Teilnehmer*innen der Altersgruppe I (10- bis 11-Jährige) beim Bundeswettbewerb „prima la musica“ 2023.

Wettbewerb „prima la musica“ 2023

Für die hervorragenden Leistungen überreichten die Bürgermeisterkollegen Robert Tulnik, Karl Mayrhoth und DI Werner Kirchsteiger für jeden Teilnehmer*in einen Wertgutschein beim Preisträgerkonzert.

Leistungsabzeichen

Am 26. Mai stellten sich zwölf Schüler*innen der **Prüfung für die Leistungsabzeichen** (Überttrittsprüfung) der Musikschule. Es wurden Etüden und Stücke mit Klavierbegleitung sowie Tonleitern

Hause sind solche Leistungen nicht möglich. Auch die verantwortlichen Lehrer*innen möchte ich lobend erwähnen – ohne ihr Engagement und ihre Mehrleistungen wäre so manches nicht möglich. Weiters bedarf es einer guten Infrastruktur, welche von den Gemeinden Hausmannstätten, Raaba-Grambach und Fernitz-Mellach zur Verfügung gestellt wird. Auch hier spreche ich ein großes Danke an die Bürgermeister Robert Tulnik, Karl Mayrhoth und DI Werner Kirchsteiger aus.

Polytechnische Schule Kalsdorf



Mauthausen

Am 21. März 2023 besuchte die PTS Kalsdorf die KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Nach einer kurzen Wiederholung der Geschehnisse zur NS-Zeit und **Sensibilisierung** zum Thema in der Politischen Bildung, erlebten die Jugendlichen das Mauthausen-Memorial vor Ort. In einem spannenden, aber auch sehr bedrückenden Rundgang wurde den SchülerInnen die Geschichte des Konzentrationslagers mit all den Grausamkeiten des 2. Weltkriegs nähergebracht. Gaskammer, Todesstiege oder Gefängnis-Baracken haben zum Nachdenken angeregt, Betroffenheit ausgelöst und gegen das Gedankengut der Nationalsozialisten sensibel gemacht.

Landesgericht

An unterschiedlichen Tagen im April 2023 besuchten die Klassen der PTS Kalsdorf mehrere Gerichtsverhandlungen am **Landesgericht Graz** und konnten den Ablauf bei Gericht hautnah und live mitverfolgen. Als Richterin fungierte Mag. Barbara Schwarz, erfahrene Straf-Richterin in Graz. Sie erklärte im Vorhinein die Abläufe bei Gericht, erläuterte kurz die Fälle und stand anschließend auch für die Fragen zur Verfügung. Humorvoll, aber sehr pointiert gab Frau Mag. Schwarz Auskunft über ihre Arbeit und einen erstklassigen Einblick in die Realität von Gerichtsverfahren und Sachverhalte des Strafrechts. Die Lernerfahrung war überwältigend: Nicht nur, dass der Weg in die Kriminalität recht schnell passieren kann und unüberlegte Aktionen gerichtliche Folgen haben können, sondern auch, dass Einsicht und Reue vor Gericht von Bedeutung sind. Eine lehrreiche Exkursion, die bewusst machte, dass man für seine Taten Verantwortung übernehmen muss.

Playmit Award

5. Platz beim Playmit Award - die PTS Kalsdorf darf sich zum wiederholten Male über diese tolle Auszeichnung freuen! Playmit.com ist eine kostenlose Lern- und Quizplattform, die mit mehr als 85.000

kostenlosen Online-Quizfragen und dem Erwerb von Urkunden in den verschiedensten (Fach-)Bereichen praxisbezogen agiert. Die Urkunden heben Bewerbungsunterlagen hervor und bezeugen Engagement. Viele Betriebe achten im Bewerbungsprozess auf Playmit-Urkunden, die unsere Schüler*innen auch heuer wieder zahlreich und mit Begeisterung abgeschlossen haben. Dem Raiffeisen Lagerhaus ein großes Danke für das Sponsoring der Preise!

All diese Events rundeten Workshops, Firmenbesuche und Exkursionen ab. So bot der Workshop **„Rap not Rape“** Gewaltprävention der besonderen Art: Die Schüler*innen beschäftigten sich mit gewaltverherrlichenden Texten der Rap-Musik. So wurden ihnen Themen wie „Beziehungsgewalt“, „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ und „sexualisierte Gewalt“ in Songtexten in gemeinsamer Bearbeitung bewusst gemacht.

Der Workshop **„Traffic-safety4you“** befasste sich mit Ablenkungsfreiheit im Straßenverkehr und den Fragen, wie Wahrnehmung funktioniert und welche Strategien man entwickeln kann, um sicherer und ohne Ablenkung durch das beliebte Smartphone unterwegs zu sein.

Das Kennenlernen der Hospiz-Arbeit (Hospizverein Steiermark) im Workshop **„Hospiz macht Schule“** brachte den Schüler*innen ein Thema nahe, das alle Altersklassen betrifft: Krankheit und Tod. In dem interessanten Workshop wurde dafür sensibilisiert, dass ein offener Umgang mit Krankheit, Behinderung, Alter und Tod wichtig ist.



TAGESMÜTTER STEIERMARK



Ausbildung zur/zum Tagesmutter/-vater und KinderbetreuerIn

Kalsdorf: 5. Oktober 2023

Infos: Barbara Brinner
Tel. 03135 / 554 84-23



www.tagesmuetter.co.at



Albasote News

Günter Bauer (Obmann)



Bei der **Jahreshauptversammlung** am 30. März wurde der Vorstand neu gewählt:

Obmann **Günter Bauer**, Schriftführerin **Andrea Somitsch**, Kassier **Gottfried Peinigg** und Kassier-Stellvertreterin **Christine Prevedel** wurden wiedergewählt. Neu sind als Obmann-Stellvertreter **Christian Kranzler** und Schriftführerin-Stellvertreterin **Lieselotte Schmuck**.



Christian Kranzler



Lieselotte Schmuck

Die Vorbereitungen für unser **Sommerkonzert** sind in vollem Gange. Ende April haben wir wieder ein intensives Probenwochenende abgehalten. Wir hoffen auf ein schönes **Sommerkonzert am 1. Juli**.

Bei ALBASOTE VORENZE ist **jede Stimme** herzlich willkommen!

Wenn Sie Interesse haben, einfach zu unseren Proben kommen. Diese finden jeden Donnerstag von 19.30 Uhr bis 22 Uhr in der Musikschule Fernitz statt.

ALBASOTE VORENZE wünscht Ihnen einen *erholsamen Sommer*

... und singen macht Freude!



Der Vorstand



Die Freiwillige Feuerwehr Fernitz

OBI Hubert Arzberger, Bericht: Mario Krisper

Einiges los bei der Freiwilligen Feuerwehr in Fernitz!

Mitte Mai luden wir zu unserem mittlerweile traditionellen **Frühstück bei der Feuerwehr**, die mehr als 300 Gäste machten diese Veranstaltung wieder zum vollen Erfolg! Neben vielen Köstlichkeiten vom Buffet nutzten wir wieder

die Chance, auf das Aufgabengebiet der freiwilligen Feuerwehr aufmerksam zu machen. Immer mehr Jugendliche zeigen Interesse an der Feuerwehr, so gab es auch dieses Mal für viele Kinder das erste „Probesitzen“ im Feuerwehrau-

to. Durch Ihre Spende bietet sich uns die Möglichkeit, zweckmäßige und notwendige **Ausrüstungsgegenstände zum Schutz unserer Bevölkerung** verantwortungsvoll beschaffen zu können. Es herzliches Dankeschön dafür!



Kinder zeigten großes Interesse an unserer Ausrüstung



Volles Haus! HBI Roland Hösele beim Frühstück bei der Feuerwehr



Trainieren für die Branddienstleistungsprüfung

Neben unserer **monatlichen Übung** bereiteten sich auch mehrere Kameraden*innen auf die **Branddienstleistungsprüfung** vor. Zweck der Leistungsprüfung ist die Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse des Branddienstes. In mehr als 100 Stunden trainierten sie Szenarien wie den Brand einer Scheune, Flüssigkeit oder eines Holzstapels. Beim theoretischen Teil der Prüfung mussten Ausrüstungsgegenstände bei verschlossenem Fahrzeug aufgefunden und Fragen aus dem Feuerwehrwesen beantwortet werden.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen für das Engagement, diese Prüfung zu absolvieren!

Die Freiwillige Feuerwehr Gnaning

LM dV. Karina Kramer, Schriftführerin



© FF-Gnaning



© FF-Gnaning

Brandeinsatz – Krenngraben

Am 6. Februar um 06.18 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Gnaning mittels Sirenen-Alarmierung zu einem Kellerbrand in den Krenngraben gerufen.

Unmittelbar nach dem Eintreffen wurde mit Hilfe des Atemschutztrupps ein Außen- und Innenangriff auf das Gebäude vorgenommen. Zeitgleich wurden die Wasserbezugsfahrzeuge bei der nächstgelegenen Wasserentnahmestelle in

Position gebracht. Da der Brand allerdings rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte, wurde der Keller mittels Wärmebildkamera auf Glutnester überprüft und somit konnte „Brand aus“ gegeben werden.

Im Einsatz waren:

FF Gnaning, FF Fernitz, FF Mel-lach und die FF Hausmannstätten – mit einer Mannschaftsstärke von gesamt 45 Einsatzkräften.

Monatsübungen

Auch unsere Übungen kamen nicht zu kurz. Um bei Einsätzen bestens gerüstet zu sein, wurden verschiedene Einsatzszenarien beübt:

So wurde uns am 20. Februar das Wissen über den Bereich des **Funk- und Nachrichtenwesens** nähergebracht: Im Vordergrund stand dabei die **Kommunikation im Einsatz**. Darunter versteht man die Bedienung des Funkgerätes sowie die Einstellung der einzelnen Sprechgruppen und das richtige Sprechen.

Am 20. April fand wieder unsere monatliche Übung statt, bei wel-

cher ein **Forstunfall** mit eingeklemmter Person **simuliert** wurde: Eine Personenrettung mittels Hebekissen sowie das Entfernen einiger Holzstämme wurde beübt. Nachdem der „Verletzte“ aus der misslichen Lage entfernt wurde, konnte er mit Hilfe einer Korbtrage über das Gelände zum Versorgungsort gebracht werden.

Am 19. Mai wurde mit unseren **Festvorbereitungen** begonnen sowie das **verpflichtende ÖFAST** abgehalten. Unsere einsatzbereiten Atemschutzgeräteträger absolvierten den verpflichtenden ÖFAST (Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Leistungstest), um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten.

Der ÖFAST ist eine Atemschutzübung (abgeleitet aus dem international anerkannten Finnentest), der die Einsatzbelastung in unterschiedlichen Dimensionen modelliert und dem Atemschutzträger eine gute Möglichkeit gibt, sich in den jeweiligen Dimensionen der Belastung (Tragen von Lasten, Koordination, Überwinden von Hindernissen usw.) selbst gut einzuschätzen.



© FF-Gnaning



© FF-Gnaning (6)

Erfolg bei der Sanitätsleistungsprüfung

Unsere Kameradin LM Fuchs Verena hat gemeinsam mit zwei Kameraden der FF Fernitz am 12. März die Sanitätsleistungsprüfung in Bärnbach (VO) bravourös abgelegt. Wir gratulieren zur Sanitätsleistungsprüfung **in GOLD!**

Perfekt geschult – erfolgreicher Funkgrundkurs

Am 13. Mai stellten sich unsere jungen Kameraden JFM Reisinger Samuel und JFM Fedl Florian der Prüfung im Bereich des Funk- und Nachrichtenwesens. Die Ausbildung erstreckte sich über mehrere

Wochen, wobei die angehenden Feuerwehrfunker in den Bereichen Funktechnik und Theoriewissen von LM Fuchs Dominik bis zur Perfektion geschult wurden. Die Prüfung selbst wurde in eine theoretische und in eine praktische Prüfung aufgeteilt. Die Anwärter konnten unter den strengen Augen der Prüfer im Rüsthaus der Feuerwehr Raaba ihr Können unter Beweis stellen.

Wir gratulieren allen zu den bestandenen Funkgrundkurs!

Unwettereinsätze

Am Dienstag, den 23. Mai, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gnaning zu mehreren Unwettereinsätzen alarmiert.

Zum Abschluss möchte die Freiwillige Feuerwehr Gnaning recht herzlich zum diesjährigen

Florianifest

am Sonntag, den 09 Juli 2023, einladen.

Auf zahlreiches Kommen freut sich die FF Gnaning!

*Das Feuerwehrkommando bedankt sich bei allen Kameraden*innen und der gesamten Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit.*

*** GUT HEIL ***

Die Freiwillige Feuerwehr Mellach

OLM d.V. Bianca Kernbichler

Wehrversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Mellach hielt am Sonntag, den 12.02.2023, ihre **Wehrversammlung** im Feuerwehrhaus Mellach ab. HBI Markus Masser begrüßte die anwesenden Ehrengäste Bürgermeister Robert Tulnik und ABI Johann Masser sowie 39 anwesende Kameradinnen und Kameraden der FF Mellach auf das Allerherzlichste. Kommandant Markus Masser und sein Stellvertreter Thomas Pachatz blickten in ihrem Bericht nach coronabedingten Jahren auf ein herausforderndes, intensives Jahr 2022 zurück. Von den Kameradinnen und Kameraden wurden **insgesamt 6.780 Stunden bei Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten zum Wohle unserer Bevölkerung geleistet**. Seitens unserer Sachbeauftragten wurde über das vergangene Jahr berichtet. Im Anschluss gab es einige Angebots- und Beförderungen. Nach den Grußworten der Ehrengäste beendete HBI Markus Masser die Wehrversammlung mit dankenden Worten an „seine“ Mannschaft für das vergangene, erfolgreiche und erste Jahr für ihn als Kommandant sowie dem Feuerwehrgruß „Gut Heil“.

Einsätze/Übungen

Zu einer Menschenrettung nach einem **Forstunfall** und einem **Kellerbrand** im Ortsteil Gnaning wurden wir im Februar alarmiert. Leider blieben auch wir am 23. Mai vom Unwetter nicht verschont und mussten nach dem **Starkregen und Sturmböen** einige Einsätze im Ortsgebiet abarbeiten. Einige Tage darauf rückten wir zu einem **vermeintlichen Küchenbrand** aus, welcher Gott sei Dank durch das schnelle Eingreifen der

Hausbewohner mit Feuerlöschern rasch gelöscht wurde. Aber auch mit zwei Monatsübungen, einer Atemschutzübung des Abschnittes 4, der Bereichsbootsübung des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung im Löschbereich der FF Thondorf und der Seniorenübung wurde es den Kameradinnen und Kameraden nicht langweilig und das Wissen der

Mannschaft wurde wieder aufgefrischt. Des Weiteren führten unsere Atemschutzgeräteträger einen ÖFAST (Österreichischer Feuerwehr-Atemschutz-Leistungstest) durch.

Brandaktuelle Berichte zu unseren Einsätzen, Tätigkeiten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.ff-mellach.at



© Bianca Kernbichler (3)



© Bianca Kernbichler (3)

Jugend

JFM Manuel PAINSI konnte beim **Wissenstestspiel in Silber** alle Aufgaben fehlerfrei meistern und das Abzeichen erringen. JFM Andre LABITSCH absolvierte erfolgreich die Grundausbildung Teil 1 sowie den Funkgrundkurs. Wir gratulieren unseren „**Nachwuchs-Florianis**“ zu den hervorragenden Leistungen.

DU möchtest auch so engagiert wie unsere Jugendlichen sein und bist interessiert daran, ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mellach zu werden? Egal ob als Quereinsteiger oder als Jugendlicher ab dem 10. Lebensjahr – melde dich einfach bei der Feuerwehr Mellach unter 0664/52 21 208 oder per E-Mail unter kdo.031@bfvgu.steiermark.at

ZACHARIAS
Erdbau GmbH Transport &

präzise. flexibel. effizient.

8072 Fernitz-Mellach, Kiesweg 8
Tel.: +43 (0)3135 82 553
Fax: +43 (0)3135 82 55 34
E-Mail: office@zacharias-transporte.at
www.zacharias-transporte.at

- Autokräne mit Greifer bis 50m.
- Sand- und Schottertransporte.
- 3-Achs Kipper und Sattelzug.
- Mobil- und Raupenbagger.
- Anhänger und Tieflader.
- Gesiebte Humuserde.
- Steinschichtungen.
- Winterdienste.
- Radlader.

Bezahlte Einschaltung

Musikverein Jugendkapelle Fernitz

Obmann Manfred Hiebaum



Es war einiges los im ersten Halbjahr 2023!

Diesmal möchten wir mit Fotos die Aktivitäten der Jugendkapelle Fernitz dokumentieren. Höhepunkte waren das Konzert „Schlager & Evergreens“ Mitte April und der erste Dämmerstopp am Kirchplatz, aber auch große musikalische Erfolge wurden heuer bereits gefeiert: der Goldempfang für Ursula Karner und Julian Schröder in Graz, der 1. Platz von Agnes Erkinger am Horn bei „prima la musica“, der 1. Preis beim Landeswettbewerb für Jugendblasorchester in Krieglach. Gespielt wurde auch bei der Palmweihe, beim Osterhochamt, bei den Erstkommuni-



onfeiern, die Fronleichnamprozession etc. Herzlich gratulieren wir den Geburtstagskindern, die auch ein musikalisches Ständchen der Jugendkapelle erhielten: Walter Lackner (70), Josef Hörzer (75), Franz Wumbauer (50), Beatrix Berghold (40). Auch beim Musikertreffen in Heiligenkreuz a. W.

war die Jugendkapelle Fernitz vertreten.

Wir freuen uns auf viele weitere Auftritte und Veranstaltungen und wünschen Ihnen einen angenehmen Sommer sowie schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!

Ihre Jugendkapelle Fernitz



OVV – Ortsverschönerungsverein Fernitz-Mellach

Obfrau Anna Thünauer, MA

Soziales Miteinander und Traditionen ...



... machen einen großen Teil einer **guten Gemeinde** aus. Uns ist es als Mitglieder des Ortsverschönerungsvereines wichtig, viel dazu beizutragen.

Jede Person, die derzeit mit offenen Augen durch unseren **Erzherzog-Johann-Park** geht, sieht, wie viel liebevolle Arbeit und mühevollen Stunden in die Verschönerung des Parks gesteckt werden. **Daher bitten wir alle Gemeindebewohner*innen respektvoll und achtsam mit unseren Pflanzen und Bäumen umzugehen.** Leider werden immer wieder frisch gesetzte Pflanzen zertrampelt und abgepflückt.

Über Jahrzehnte wurde viel freiwillige Arbeit und Geld investiert und wir alle dürfen dieses Geschenk gemeinsam nutzen. Unser Franz Fuchs und unsere Gemeindebediensteten leisten jeden Tag sehr gute Arbeit. An ein paar wenigen Terminen im Jahr werden jedoch immer noch helfende Hände bei der Parkpflege benötigt. Auch unser Wandersepp sucht jemanden, die*der mit genauso viel Engagement und Liebe die Wanderwege betreuen möchte, wie er es selbst immer getan hat. Wir freuen uns über jede noch so kleine Unterstützung!



Am 07. Mai fand unsere jährliche Veranstaltung „**Kaffee & Kuchen**“ im Fernitzer Erzherzog-Johann-Park statt. Unsere fleißigen Mitglieder legten sich ins Zeug und backten zur Freude der kleinen & großen Besucher*innen ihre köstlichsten Kuchen. Ein zusätzliches Highlight für unsere kleinen Gäste war die Hüpfburg.

Um für die kommenden Veranstaltungen fit zu bleiben, gibt es zur Zeit für alle OVV-Mitglieder jeden Mittwoch um 18.15 Uhr beim Sportplatz in Fernitz kostenlose **Zumbastunden**. Bei Lust und Laune darf jede*r mitmachen, von

Nicht-Mitgliedern wird ein kleiner Unkostenbeitrag eingehoben.

Unser nächstes Event ist der **Dämmererschoppen am 04.08.2023 um 18 Uhr**. Zu Beginn dürfen wir die Jugendkappelle Fernitz begrüßen, welche als „Warm up“ startet. Danach freuen wir uns auf musikalische Umrahmung von Erich Fuchs, der bestimmt vielen aus dem Radio bekannt ist. Wir freuen uns schon auf einen tollen Abend! Wir, der Ortsverschönerungsverein, freuen uns immer über neue Mitglieder, die ihre Ideen und Anregungen miteinbringen und mitanpacken. Bei Anfragen zu einer **Mitgliedschaft im OVV** steht Ihnen Obfrau Anna Thünauer unter der Telefonnummer 0664/4247454 gerne zur Verfügung. Es gibt auch die Möglichkeit direkt online über unsere Homepage Mitglied zu werden <http://www.ortsverschonerungsverein.at/content/mitglied-werden/>

*Alles Liebe und einen
schönen Sommer!
Euer Ortsverschönerungsverein
Fernitz-Mellach*



Österreichischer Kameradschaftsbund OV Fernitz

Schriftführerin: Helga Wiesinger



Wir wünschen einen schönen Sommer!

Am 12.03.2023 fand unter großer Teilnahme unsere heurige **Jahreshauptversammlung** im Rüsthaus Fernitz statt. Als Ehrengäste durften wir unter anderem unseren neu gewählten **Bezirksobmann Wolfgang Leber** begrüßen, der Grußworte an die Teilnehmer richtete. Mit seiner beruflichen Arbeit als Oberst beim österreichischen Bundesheer gab er uns zusätzlich einen Überblick zur aktuellen Lage

und dem Krieg in der Ukraine. Im Zuge der Versammlung konnten wieder Mitglieder für ihre lange und treue Mitgliedschaft beim ÖKB geehrt werden. Bei der **Bezirksmeisterschaft Luftdruck** Graz-Süd am 28. und 29. April in Tobelbad belegte die Mannschaft des Ortsverbandes Fernitz bestehend aus August Fuchshofer, Gerhard Soper, Franz Schneider und Karl Jagersbacher

einen guten 9. Platz. Auch beim **Bezirkspreisschnapsen** am 25. April in Wundschuh belegte Michael Pospischil den 6. Platz und Franz Kölly den 18. Platz sowie Karin Hackl den 44. Platz.

Wir gratulieren zur erfolgreichen Teilnahme und wünschen unseren Kameradinnen und Kameraden einen schönen und erholsamen Sommer!



Ehrung der treuen ÖKB-Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung



Referat von Obmann Mario Krisper



Stärkung nach der Mitgliederversammlung



Team Fernitz bei der Bezirksmeisterschaft Luftdruck in Tobelbad

© Helmuth Krizay (4)

Pensionistenverband Ortsgruppe Fernitz

Ing. Günter Bauer (Vorsitzender)

OG FERNITZ



HÖRENSwertes bei Neuroth!

Unser erster Ausflug 2023 führte uns am 14. April nach Lebring zur **ERLEBNISWELT NEUROTH**. Mit verdunkelten Augen konnten wir sehr intensiv das „Hören“ genießen.

Die Führung durch die Produktionslinien der Im-Ohr-Geräte (Otoplastik) hat uns sehr beeindruckt. Jedes Hörgerät ein Unikat.

Den Nachmittag verbrachten wir in geselliger Runde beim Buschenschank Schneeberger in Heimschuh. Zwei zufällig anwesende Musikanten haben mit Ziehharmonika und Trompete spontan für uns aufgespielt.

(Ewald Lampl und seinem Team) verwöhnt.

Am 26. Mai besuchten wir die **Biohofkäserei Deutschmann** in Oberbergla (Frauental).

hen der eigenen Landwirtschaft. Wären wir eine halbe Stunde früher gekommen, hätten wir die Geburt eines Kalbes miterleben können. Nach der Verkostung wurde fleißig Käse eingekauft.

Anschließend ging es zur **Buschenschank Wechtitsch-Zuser** in Großklein. Mit einer guten Jause und Sonnenschein im Wein ließen wir den Nachmittag ausklingen.

Wer Gemeinschaft und Geselligkeit sucht, Freude an gemeinsamen Aktivitäten (Ausflüge, Besichtigungen, Reisen) hat oder einfach nur ein Kaffeeplauscherl möchte, ist bei uns willkommen!

Einfach anrufen (0680/2320722) oder eine E-Mail senden (gunter.bauer@live.at).

Der Vorstand der PV OG Fernitz wünscht einen schönen Start in den Sommer!



Traditionell vor dem Muttertag fanden sich zahlreiche Mitglieder am 10. Mai zur **Muttertagsfeier** im VAZ Fernitz ein. Grußworte an unsere Mütter überbrachten **Herr Bürgermeister Robert Tulnik** und **Herr Pfarrer Mag. Josef Windisch**. Besonders freuten wir uns über den Besuch der Kinder des Kindergartens der Pfarre Fernitz unter der Leitung von **Frau Gudrun Halmer-Langmann**. 38 Kinder haben uns mit ihrem Gesang verzaubert.

Durch den Nachmittag begleitete uns **Frau Iris Suschnigg**, eine begnadete Sängerin, mit Liedern aus vergangenen Tagen. Kulinarisch wurden wir vom **Kirchenwirt**

Nach einem Rundgang durch die Produktions- und Lagerstätten der Käserei, konnten wir nach einem kleinen Filmvortrag verschiedene Käsesorten verkosten. Die Milch für den Käse stammt von den Kü-



Pensionistenverband Ortsgruppe Mellach

Herbert Brezlan, Schriftführer



„Es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut!“

Am 14.03.2023 wurde die **Jahreshauptversammlung** abgehalten, wobei es auch zu einer **Neuwahl des Vorstandes** kam, der sich nun wie folgt zusammensetzt:

Walter Gießauf (Obmann) und Josef Ecker (Kassier) bleiben in ihren Funktionen erhalten, neu hinzu kamen Herbert Brezlan (Schriftführer), Johann Wagner (stellvertretender Obmann), Margit Janisch (Stellvertreterin des Kassiers) und Wolfgang Moder (Schriftführer-Stellvertreter). Für die Mitgliederbetreuung zuständig sind wie bisher Monika Leitner und Siegfried Rasser, die Funktion der Rechnungsprüfer übernehmen Hermi Url und Herta Wagner.

Herzlich begrüßen möchten wir alle neu beigetretenen 30 Mitglieder, womit der Verein nun einen Mitgliederstand von 107 Personen aufweist.

Am 20.04.2023 unternahmen wir eine **Ausflugsfahrt zur Tierwelt Herberstein**, woran insgesamt 45 Personen teilnahmen. Der Spaziergang durch den Tierpark bei schönem Ausflugswetter wurde von allen sehr genossen, es fanden sich spontan Gleichgesinnte,



© Herbert Brezlan

was dazu führte, dass interessante Gespräche geführt werden konnten und die Zeit wie im Flug verging. Im Anschluss an den Tierpark fuhren wir nach Pischelsdorf, wo wir bereits in der Buschenschank Lang erwartet wurden und bei einer wohlschmeckenden Jause, guten Getränken und angenehmer Unterhaltung den Rest des Tages verbrachten.

Das Ergebnis dieser Fahrt lautete: „Es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut!“

Bereits zur traditionellen **Muttertags- und Vatertagsfeier** am 11.05.2023 erschienen 65 Mit-

glieder im Gasthaus Hubmann, um den Ehrentag der Mütter und Väter gebührend zu begehen. Die Veranstaltung begann mit einer Führung bei der nahegelegenen **„Predl-Kapelle“**, im Anschluss daran wurde ein gemeinsames Mittagessen eingenommen. Bei Musik, Kaffee und Kuchen sowie einem Glas Wein und angeregter Unterhaltung ließen wir den Tag ausklingen. Gut gelaunt und voller positiver Eindrücke traten wir die Heimreise an.

Der Vorstand des PV OG Mellach wünscht allen einen schönen und erholsamen Sommer!

**INSTALLATEUR
PICHLER**

- Heizung
- Wasser
- Solar
- Verstopfungsbehebung
- Sanitärinstallationen
- Badgestaltung
- Rohrbruchsanie rung
- Div. Reparaturen

Inh. Thomas Pichler

Murbergstraße 29, 8072 Fernitz
 Telefon: +43 (0)664/ 94 82 048
 E-Mail: office@pichler-installateur.at
 Web: www.pichler-installateur.at

Bezahlte Einschaltung

GETRÄNKESERVICE

**Lechmann
limonaden**

Grazerstraße 22 | 8072 Fernitz
 Mobil: 0664/75 01 88 90
 Tel: 0 31 35 1 52 3 68
 e-mail: office@lechmann.at
www.lechmann.at

Bezahlte Einschaltung

64

Gemeinde Fernitz-Mellach

Was gibt's Neues beim TC-Fernitz-Mellach?



Bei unserer letzten Jahreshauptversammlung im Dezember 2022 gab es eine **Neuwahl** des Vorstandes. Der bisherige Vorstand wurde wiedergewählt und um einige Personen erweitert. Unser Ziel ist es, unseren Verein im Ort bekannter zu machen und so auch neue Mitglieder zu ermutigen, diesen Sport auszuüben. Wir suchen vor allem auch die **Kooperation mit anderen Vereinen** im Ort, weil ein gemeinsames Miteinander einen wesentlichen Mehrwert hat.

Unsere Plätze waren heuer Anfang April fertig und spielbereit – leider hat uns das Wetter ein bisschen im Stich gelassen. Anfang Mai war es dann endlich soweit – wir konnten durchstarten:

Am Sonntag, 7. Mai 2023, hatten wir unseren offiziellen **Saisonauftakt** mit einer „**Welcome-Party**“ für unsere Vereinsmitglieder. Wir durften rund 70 Gäste begrüßen und feuerten unsere Herren 1 in ihrem 1. Meisterschaftsheimspiel an, welches sie auch souverän gewonnen haben.

Alle aktuellen **Heimspiel-Termine sind auf unserer Homepage – www.tc-fernitzmellach.at** – im Kalender zu finden.

Der Tag wurde von den Mitgliedern für freies Spiel genutzt, es wurden neue Kontakte geknüpft, auch um das eine oder andere Spiel auszumachen. Bei anfangs herrlichem Wetter, guter Verpflegung und gekühlten Getränken ließen wir diesen Tag gemeinsam ausklingen.

Ein großes Augenmerk wird auf unseren Nachwuchs gelegt. Wir wollen unsere Kids und Jugendlichen motivieren und trainieren, so dass sie noch mehr Spaß am Tennis finden und in ein paar Jahren auch unsere Meisterschaftsmannschaften bereichern.

Im Mai war auch der Start für unser **Kids-Samstagstraining**. Bis Schulschluss fand dieses bei



vorne beginnend: Georg Glassnegg, Boris Waschnig-Theuermann, Markus Schrangl, Robert Mörth, Alexander Pogner, Anton Lang, Didi Schwarz, Silvia Mörth, Claudia Guttmann, Christina Lang, Birgit Lang

Schönwetter jeden Samstag statt und wurde auch heuer von vielen Neulingen gebucht.

Gleich zu Ferienbeginn starten wir mit **zwei Wochen KidsCamp**. Wir freuen uns, dass dieses Format so gut angenommen wird und wir ziemlich rasch ausgebucht waren. Mehr als 20 Kinder pro Woche sind mit dabei – davon viele bekannte Gesichter schon aus den letzten Jahren, aber auch hier mit vielen Neuzugängen. In dieser Zeit ermöglichen wir den Kids eine sportliche Ferienwoche, natürlich mit Tennis sowie Bewegungs- und Koordinationstraining, aber auch mit lustigen Gruppenspielen und ausgezeichnete Verpflegung. Die Eltern haben in dieser Zeit die Möglichkeit, ihrer Arbeit nachzugehen und wissen, dass die Kids bestens betreut und versorgt sind.

Ein weiterer Höhepunkt wird **01. September 2023**, der **4. Dämerschoppen** am Fernitzer Kirchplatz bei hoffentlich schönem Wetter sein. Wir freuen uns, dass wir uns als Verein einer breiten Öffent-

lichkeit präsentieren können und in diese hervorragend eingeführte Veranstaltungsreihe miteinsteigen dürfen. Danke an dieser Stelle an Manfred Hiebaum, der uns diesen Einstieg ermöglichte.

Mit den Feierlichkeiten geht es auch noch weiter: Am Sonntag, **24. September 2023**, veranstalten wir mit dem 1. ESV-Fernitz gemeinsam ein „**Fernitzer Oktoberfest**“. Dieser Frühschoppen wird auf der gemeinsamen Anlage des TC-Fernitz-Mellach sowie des 1. ESV-Fernitz stattfinden.

Alle weiteren Veranstaltungstermine dieses Jahres präsentieren wir in der Herbstausgabe der Gemeindezeitung, denn am Sommerbeginn ist es noch zu früh, um über Advent, Christbäume usw. nachzudenken. Auf unserer Homepage sind alle aktuellen Termine zu finden.

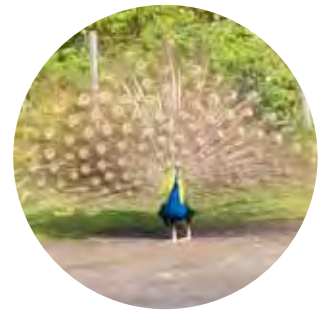
Wir wünschen Euch allen einen super schönen Sommer und freuen uns, wenn Ihr auf ein gekühltes Getränk bei uns am Tennisplatz vorbeischaut.

Sportliche Grüße

SPÖ Fernitz-Mellach

Das Team der SPÖ Fernitz-Mellach

Ein gelungener SPÖ Familienwandertag zum 1. Mai



Danke für Eure zahlreiche Teilnahme bei der diesjährigen **1. Mai-Veranstaltung**. Es war ein wunderschöner Tag, der wohl von allen sehr genossen wurde. Auf unserem **Rundweg** durch die schöne Landschaft der Ortsteile

Mellach, Dillach und Enzelsdorf konnte die Natur richtig genossen werden und wurden wir mit einigen schönen Fotomotiven belohnt. Die beinahe 12 km lange Strecke hielt zwei Labe-Stationen für ein wenig Stärkung bereit. Im Ziel angekommen, wartete auf die Kinder schon eine Hüpfburg sowie Kinderbetreuung mit Spielen und Schminken sowie einer anschließenden Preis-

verlosung für die Kleinen. Nach einer guten Stärkung bei Speis und Trank sorgte dann die Verlosung mit schönen Sach- und Warenpreisen sowie einem Thermengutschein als Hauptpreis für den krönenden Abschluss. Ich gratuliere nochmal den glücklichen Gewinner*innen und sage Danke an alle, die mitgeholfen haben, damit dieser Tag ein tolles Erlebnis wurde.



VP Frauen Fernitz-Mellach

Vorstand der VP Frauen Fernitz-Mellach

Mehr Raum & Zeit für uns Frauen schaffen – das Motto der VP Frauen Fernitz-Mellach 2.0

„Ohne Frauen geht es nicht. Das hat sogar Gott einsehen müssen.“

Zitat: Eleonora Duse, 1858–1924

Im fliegenden Wechsel wurden die VP Frauen Fernitz-Mellach am 30.01.2023 im Zuge des **Ortsfrauentages** im VAZ Fernitz an einen neuen Vorstand übergeben. Der **neue Vorstand** ist geprägt von Vielfältigkeit und Engagement und verfolgt ein gemeinsames Ziel: Wir möchten mehr Raum und



© Isabel Strini

Ortsleitung

Zeit für uns Frauen schaffen. Wir möchten weg von klassischen Klischees und alten Gewohnheiten. Wir möchten neu aufleben und gemeinsam mit Institutionen und Vereinen aus Fernitz-Mellach das Angebot für uns Frauen erweitern und bestehende Angebote besser nutzen. Wir möchten mit wunderbaren Frauen Zeit verbringen und uns austauschen. Wir möchten uns und alle Frauen mehr bewegen. Wir möchten die Frau in den Mittelpunkt stellen.

Um die Angebote an die Frau von Fernitz-Mellach anzupassen, haben wir am 03.03.2023 einen „**Kennenlern- und Ideensammelabend**“ in der Gockl Stub'n mit allen interessierten Mitgliedern veranstaltet. Das Interesse war groß und so entstanden viele Ideen und die Richtung der VP Frauen zeichnete sich noch mehr ab: Die Angebote sollen sich auf die Frau und die Bedarfe der heutigen Zeit konzentrieren. Der Auftrag für uns Frauen war klar und somit gingen wir in die Planung.

Bereits wenige Wochen später organisierten wir am 26.03.2023 einen **Kräuterlehrgang** im Herzen von Mellach, welcher mit einer selbstgemachten Jause und einem regen Austausch von schmackhaften und gesunden Rezepten endete.

Um „bewegt“ zu bleiben, ist es Mitgliedern der VP Frauen seit April 2023 möglich, flexibel und einfach an **Yoga-Stunden im Seminarhaus Eckhof** – und bei schönem Wetter im Freien – teilzunehmen.

Die **Gesundheit** liegt uns Frauen sehr am Herzen – ein Gesundheitsvortrag über das richtige Trinkverhalten und die Darmgesundheit am 12.05.2023 beim Purkarthofer by Winkler hat uns wieder aufgezeigt, wie wichtig es ist, auf uns selbst zu achten. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen werden wir noch heuer einen weiteren Gesundheitsvortrag anbieten.



© Isabel Strini

Vorstand

Auch die Kultur darf nicht zu kurz kommen. Am 13.05.2023 besuchten wir über die „Steirischen VP Frauen“ ein **Benefiz-Kabarett mit Betty O. und Isabell Pannagl**. Die Einnahmen kamen der Pink Ribbon Aktion der Krebshilfe Steiermark zugute. Im Juli 2023 fahren wir mit VP Frauen aus anderen Gemeinden zu den Seefestspielen nach Mörbisch und werden das beliebte **Musical „Mamma Mia“** besuchen.

Weil uns unsere Mitmenschen wichtig sind und uns das Wohl von allen Menschen in unserer Gemeinde am Herzen liegt, haben wir – gemeinsam mit der ÖVP Fernitz-Mellach – erneut die **Osteraktion** für die ortsansässige Vinzigeinschaft unterstützt. Wir haben 30 Ostersackerl mit Liebe gestaltet und mit Köstlichkeiten aus der Region gefüllt.

Vorankündigung:

- Um uns auch der gesamten Bevölkerung vorzustellen, dürfen wir zu unserer **Kick-Off Veranstaltung** am **19.08.2023** im Seminarhaus Eckhof einladen. Unter dem Motto **„Magic Women – White Summer – das etwas andere Sommerfest der VP Frauen Fernitz“** werden wir die Magie des Sommers nach Fernitz-Mellach holen. Selbstverständlich sind auch alle Männer herzlich dazu eingeladen. Gäste, die weiß gekleidet sind, erwartet eine sommerliche Überraschung.
- **„Klamotten, Deko, Kaffee & Kuchen“** – Frauenflohmarkt am **19.11.2023** im VAZ Fernitz (Reservierung Verkaufstisch unter 0664/ 132 46 43 – Isabel Strini)



© Isabel Strini

Osteraktion



© Isabel Strini

Kräuterlehrgang

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und bleibt „bewegt“ – der Vorstand der VP Frauen Fernitz-Mellach

Verein Wein & Kulinarik Fernitz-Mellach

Ein Klapotetz für Fernitz-Mellach



haben wir uns einige Gedanken für das heurige Jahr gemacht:

So planen wir gemeinsam mit dem Ortsverschönerungsverein eine **Wein- und Käseverkostung** im Naschgarten, ein **Klapotetz aufstellen** im Weingarten am Mel-lachberg und, nachdem wir uns nicht nur mit Wein beschäftigen wollen, auch einen **Spritzer- und Cocktailstand** im Park sowie einen Lehrgang im Kürbis- und Gemüseschnitzen.

Die Termine für **Kastanien und Sturm** stehen bereits fest – diese werden im heurigen Jahr der **13. und der 27. Oktober** sein, an denen wir hoffentlich viele gesellige Menschen bei schönem Herbstwetter am Fernitzer Kirchplatz begrüßen können.

Wie Ihr seht, gehen uns die Ideen sicher nicht so schnell aus... daher freuen wir uns schon sehr darauf, Euch bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen!

Liebe Fernitz-Mellacherinnen, liebe Fernitz-Mellacher, wir – der **Vorstand** des Vereins Wein & Kulinarik Fernitz-Mellach – möchten uns gerne bei Euch vorstellen: Obmann und Weinexperte Georg Thünauer, Kassier und Cocktail-experte Christian Hager sowie Schriftführer und strategisches Mastermind Mario Oswald.



Ergänzt wird unser Vorstandsteam durch den Kulinarikexperten Walter Mayer, Dancingstar Amin Al-mirdamad, Markus Graf und Johann Schaffer.

Die Idee bei der Gründung unseres Vereines war es, die Traditionen und den Spirit hinter dem **Kultur-gut Wein** aufzugreifen und allen MitbürgerInnen näherzubringen, vor allem aber auch – nach den tristen Tagen der Einschränkungen in der Coronazeit – der Geselligkeit wieder Raum zu bieten. Nichts ist doch schließlich schöner, als bei einem guten Glas Wein mit netten Menschen in geselliger Runde ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Nach dem Start mit Kastanien und Sturm im Oktober des Vorjahres





P. MAX
MASSMÖBEL



Wohn-Tipp!
Moderner Bungalow,
eingrichtet von
P.MAX® Maßmöbel.
Noch mehr Fotos finden Sie unter
www.petermax.at/de/wohnbereiche/kundenreferenz



Individuell. Maßgefertigt.

Jeder Mensch ist einzigartig und jedes P.MAX® Maßmöbel ist ein Unikat. Unsere Einrichtungsprofis gestalten mit viel Herzblut und Kreativität Ihre individuelle Einrichtung nach Ihren ganz persönlichen Wünschen. Vom Ausmess-Service, der 3D-Planung mit 360° Virtual Reality Rundgang und der hauseigenen Produktion bis zur Tischlermontage.

Sie schätzen die persönliche Beratung und Betreuung? Dann kontaktieren Sie Herrn Robert Kappel direkt unter T: 0664 501 55 06

**WOHNEN
WIE ES MIR PASST.**

5083 Graz | Kärntner Straße 233 | T: 0316/296 550 | www.petermax.at



Bezahlte Einschaltung



Ärzte für Allgemeinmedizin

Dr. Manuela Pircher

Lilienpark 1, 8072 Fernitz-Mellach
03135/54898
Mo 08:00-11:00 + 17:00-19:00 Uhr
Di 08:00-11:30 Uhr
Mi 08:00-11:00 + 17:00-19:00 Uhr
Do 08:00-11:30, Fr 08:00-11:00 Uhr
www.ordination-pircher.at

Dr. Eveline Reichelt

Schulgasse 1, 8072 Fernitz-Mellach
03135/52200
Mo, Fr 08:00 - 13:00 Uhr
Di 08:00 - 10:00 Uhr
Mi, Do 15:00 - 19:00 Uhr

Ganzheitsmedizin

Dr. Gudrun Fankhauser

Ärztin für Allgemeinmedizin,
Wahlärztin
Schulgasse 1,
8072 Fernitz-Mellach
Tel.: 0677/61660221
Telefonische Terminvereinbarung
Akupunktur und TCM
Westliche Kräutertherapie
Mesotherapie
Komplementäre Schmerztherapie
www.dr-fankhauser.at
praxis@dr-fankhauser.at

Dr. Barbara Oberberger

Praxis für Homöopathie
Ärztin für Allgemeinmedizin,
Wahlärztin
Kirchplatz 6 / EG,
8072 Fernitz-Mellach
Tel.: 03135/21112
Telefonische Terminvereinbarung
www.praxis-homoeopathie.at
praxis@oberberger.at

Klinische & Gesundheitspsychologin

Mag. Daniela Schweiger

Schulgasse 1,
8072 Fernitz-Mellach
0677/63041598
info@danielaschweiger.at
www.danielaschweiger.at

Fachärzte

FA f. Innere Medizin

KFA und Wahlarzt für alle Kassen
Dr. Sigrun Haysen
Schulgasse 1, 8072 Fernitz-Mellach
03135/53 555
haysen@arzt-fernitz.at, praxis@arzt-ferni.
www.arzt-fernitz.at
Mo 09:00 - 15:00, Di 08:00 - 14:00 Uhr
Mi 15:00 - 19:00
Do 07:00 - 13:00 Uhr + 14:00 - 17:00 Uhr
Terminvereinbarung wird erbeten!

FA f. Gynäkologie und Geburtshilfe

KFA und Wahlarzt für alle Kassen
Privatdozentin
Dr. med. Margit Holzapfel-Bauer
Kirchplatz 2, 8072 Fernitz-Mellach
03135/54100, 0664/5056866
kontakt@holzapfel-bauer.at
www.holzapfel-bauer.at
Mo 08:00-16:00 Uhr
Di, Mi, Do 08:00 - 12:30 Uhr
nach tel. Terminvereinbarung

Apotheke Fernitz

Schulgasse 1,
8072 Fernitz-Mellach
03135/57776
office@apotheke-fernitz.at
Mo - Fr von 08:00 - 18:00 Uhr
Sa von 08:00 - 12:00 Uhr
Apothekennotruf 24-Stunden -
Auskunft Kurznummer 1455

Gesundheitstelefon
1450

Notrufe

Feuerwehr 122
Rettung 144
Polizei 133
Euro Notruf 112
Telefonseelsorge 142
Vergiftungszentrale 01 406 4343



Tierärzte

Dipl.Tzt. Diana Nadolph

Veterinärstraße 1-3,
8072 Fernitz-Mellach
0664/910 33 79
nadolph@tierarzt-fernitz.at
www.tierarzt-fernitz.at
Mo, Do 08:00-10:00 Uhr
Di, Mi 16:00-19:00 Uhr
Fr 14:00 - 17:00 Uhr
oder nach telefonischer
Vereinbarung

Zahnarzt

Alle Kassen
DDr. Reinhard Potz
Kirchplatz 6, 8072 Fernitz-Mellach
03135/55756
Mo 15:00 - 19:00 Uhr, Di 08:00 - 13:00 Uhr
Mi 08:00 - 13:00 Uhr, Do 13:00 - 19:00 Uhr
Fr 08:00 - 12:00 Uhr

FA f. Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde

Wahlarzt für alle Kassen
Dr. med.dent. Andrea Guess
Lilienpark 1/1/1, 8072 Fernitz-Mellach
03135/54624

Mo 08:00 - 12:00 Uhr, Di 12:00 - 19:30 Uhr
Mi 08:00 - 12:00 Uhr, Do 12:00 - 19:30 Uhr

Kieferorthopädische Praxis

Dr. David Innerhofer

Lilienpark 1/1/6, 8072 Fernitz-Mellach
03135/54656
Mo geschlossen, Di 08:30 - 12:30 Uhr
Mi 08:30 - 12:30 Uhr + 14:30 - 17:30 Uhr
Do 14:00-17:30, Fr 08:30 - 12:30 Uhr



Jetzt gleich die APP herunterladen

DÄMMER- SCHOPPEN

4. AUGUST 23

Musikalische Unterhaltung mit:
JUGENDKAPELLE FERNITZ
und
ERICH FUCHS

Kirchplatz Fernitz 18:00 Uhr

Der Ortsverschönerungsverein Fernitz-
Mellach freut sich auf Ihr Kommen!



**FREIER
EINTRITT**



**Auf nach Fernitz-Mellach zum
MeinBezirk.at - Sommerkino**
Rotzbub - Willkommen in Siegheilkirchen
Mittwoch, 09. August
Am Kirchplatz in Fernitz-Mellach
Beginn: ab 19.00 Uhr „Freaky Friday Jailhouse Gang“

**Eintritt
frei!**

Komödie | FSK: 12 Jahre. Österreich, 85 Min.
MeinBezirk.at/Sommerkino
Geltende Covid-19 Maßnahmen bitte beachten und einhalten.
Programmänderungen vorbehalten.

Ermöglicht durch:
 

Aus Liebe zur Region.  **MeinBezirk.at**

PFARRFEST FERNITZ 03.09.2023



09:00 Uhr Segnung
der Kirche und
Hl. Messe mit
Diözesanbischof
Wilhelm
Krautwaschl

Abschluss
der Außen-
renovierung
unserer
Pfarrkirche
Maria Trost
im Grazer
Feld

Tag der offenen Kräutergärten

im
Lehr- und Schau-Kräutergarten
beim **Naschgarten Fernitz**

am 15. August um 16.00 Uhr
mit einer **kostenlosen Gartenführung**

FNL-Kräuterverein und
OVV Fernitz-Mellach

Weitere Besuchstermine unter
<https://fernitz.kraeuterkurse.at>

Freiwillige Feuerwehr Gnaning
www.feuerwehr-gnaning.org

Florianifest

Sonntag, 9. Juli 2023

in Gnaning

Wortgottesdienst:
10 Uhr

Von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
spielt die
Jugendkapelle Fernitz

Musik:
„Lederhos'n
ROCKER“

Hausgemachte Mehlspeisen!

Hupfburg für die Kleinen!

Großer Glückshafen!

Kulinarische Köstlichkeiten!

Gulasch

elektroZIEGLER
Wir sorgen für Spannung

Werbefirma Gign
Krapits

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

HOLZ-HANDWERK
Grazstraße 124
8072 Fernitz-Mellach
Tel.: +43 866/440 71 17
Email: office@holz-handwerk-pachmann.at
www.holz-handwerk-pachmann.at

Personalservice GmbH
8402 Wernsdorf
Tel. 03135/5 76 77
Fax. DW-4

QIGONG

Einladung zum gemeinsamen Üben

Wo:
auf der Wiese im
Fernitzer Erzherzog-Johann-Park

Wann:
wir starten am **11.07.2023** und üben
jeden Dienstag von 19:00 – 20:00 Uhr
in den Monaten **Juli** und **August**
(ausgenommen bei Schlechtwetter)

Ob Jung oder Alt, jeder der Lust hat - sich mit Freude und Energie zu bewegen bzw. auch Neues kennenzulernen - ist herzlich willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, es ist gratis und wir bewegen uns im Einklang mit der Natur.

Christine und Andrea
Noch offene Fragen? Tel. Nr. 0664/9212703

STYRIARTE
Die schönsten Festspiele

ORF St

Styriarte Youth Orchestra, Dirigent: Hei-Ann Chen

Ludwig van Beethoven

EROICA

ORF STEIERMARK KLANGWOLKE

Freitag • 14. Juli 2023 • 21.00 Uhr

ORF-III- und Radio Steiermark-Übertragung aus der Helmut List Halle in Graz
Inszeniert von Adrian Schwarzwald & Jurate Širvyte

Hier erleben Sie das größte Kulturereignis der Steiermark

im Erzherzog-Johann-Park Fernitz
Start ab 20.30 Uhr – Eintritt frei!

Individueller PICKNICK-KORB vom GH Kirchenwirt unter 03135/57 6 39
bzw. 0676/47 14 084 bestellbar bis 12. Juli! Decke inklusive 😊!

steiermark.ORF.at/klangwolke

Auf nach Fernitz-Mellach zum
MeinBezirk.at – Sommerkino

Der Onkel
Mittwoch, 12. Juli
Am Kirchplatz in Fernitz-Mellach
Beginn: ab 19.00 Uhr „Herr Kinsky“

Eintritt
frei!

Komödie | FSK: 12 Jahre. Österreich, 106 Min.
MeinBezirk.at/Sommerkino
Geltende Covid-19 Maßnahmen bitte beachten und einhalten.
Programmänderungen vorbehalten.

Ermöglicht durch:

Aus Liebe zur Region.